



# AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20\***C+M+B**+19

**DIE STERNSINGER SIND IN ROPPEN UNTERWEGS**

DIE STERNSINGER STARTEN UM 9.00 UHR - MITTAGSPAUSE - 13.30 UHR FORTSETZUNG

**FREITAG- 4. JÄNNER 2019**

**GRUPPE 1:**

Roppen - Riedgasse - **linke Seite** - Breitweg( 11, 19 ) - Hämerle - Steinacker -  
MITTAGSPAUSE

Sportplatzweg - Olang - Steinweg - Breitweg

KLEINE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!

**GRUPPE 2:**

Roppen- Riedgasse - **rechte Seite** - Hofacker - Roppnerweg - Sand - Roppnerweg -  
Innweg - Burschweg - MITTAGSPAUSE - Trankhütte ( beginnend bei Hnr. 44,42 ) -  
Trankhütte ( 21,22, - 16,15) - Schönegg - Trankhütte ( 14,9, ) - Sonnbichl - Rauthweg

**GRUPPE 3:**

**Oberängern** ( beginnend bei Haus Nr. 3 u. 10 bis Nr. 54 ) - Bischlang ( Nr.9 - 32 ) - Kohlstattweg ( Nr. 2 - 14 ) - Kalkofenweg ( Nr. 28 - 3 ) - Höhenweg ( 2,3,4,5 ) - Sternrain ( 3 - 13 )

**GRUPPE 4:**

**Neufeld** ( beginnend bei Haus Nr. 51 - 30,31) - Widumfeld ( 3,5,6 ) - Neufeld ( Fam. Natter, 8,4) -  
Widumweg - Kirchweg ( 14 - 1 ) - Kirchplatz - Löckpuit ( nur Haus Nr. 23 und 25 / Fam. Köll ) -  
Unterfeld ( von 40 - 2 Fam. Kurz )

**SAMSTAG - 5. JÄNNER 2019**

**GRUPPE 1:**

Waldele - Mühle - Obbruck - Lehne - Mairhof - Löckpuit ( bis Fam. Köll und Fam. Jais ) -  
- Scheibenbichl

**GRUPPE 2:**

Ötzbruck - 1. Teil Innsiedlung ( 18,19,20,21) - Riedegg - 2. Teil Innsiedlung -  
( 8,9,12,15 ) - Bundesstraße - Dorfstraße ( bis Hnr. 57 /Fam. Schuchter) - Bugglweg  
( beginnend bei Hnr. 44, Fam. Mark - Nr. 8 / Fam. Kluibenschädl)

**GRUPPE 3:**

Wolfau ( beginnend bei Haus Nr. 45 / 55 ) - Angerle ( 5, 8 ) - Wolfau ( 33,24 ) - Wiesenweg -  
Wolfau ( 22,23, 21 ) - Föhrenweg - Forchetweg - Föhrenweg - Waldacker - Wolfau ( 14,19  
- 1 ) - Wohnblock Bugglweg Nr. 6 - Waldweg - Kuppenweg

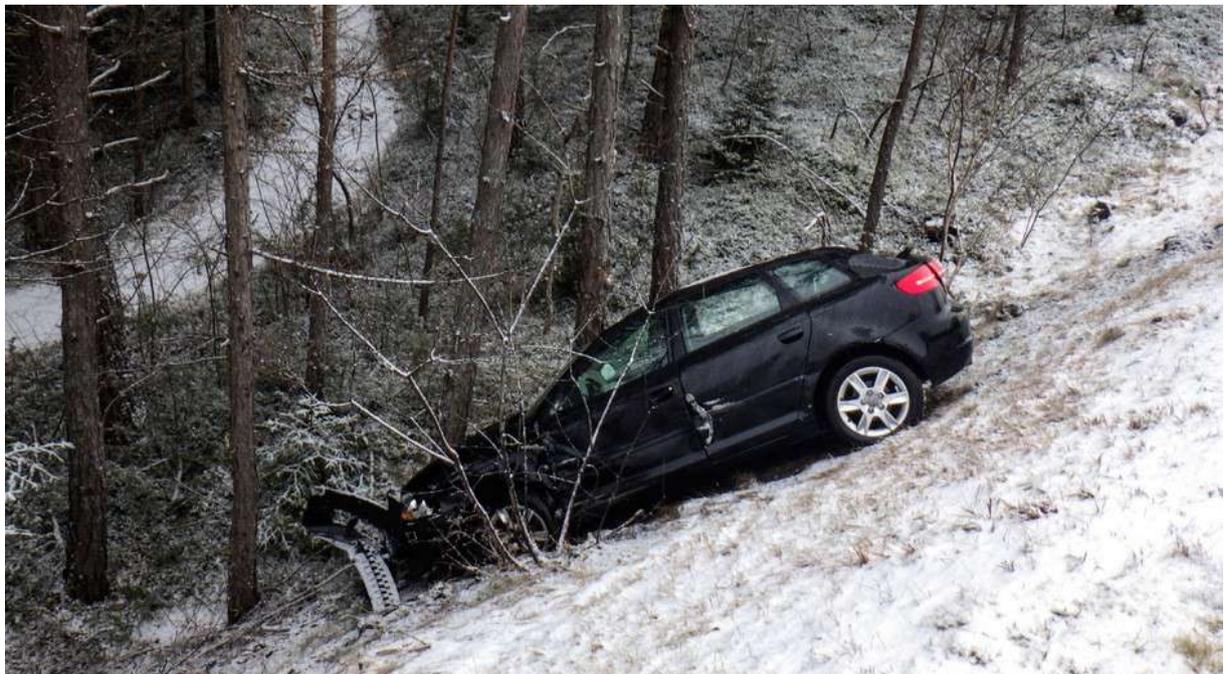


## **Auto stürzte bei Unfall in Roppen ab**

In Roppen verletzte sich ein 18-Jähriger nach einem Absturz in bewaldetes Gebiet.

In Roppen wollte ein 18-jähriger Deutscher sein Auto gegen 9.20 Uhr zu einem Parkplatz rechts neben der Fahrbahn lenken. Ein Nachkommender 35-jähriger Österreicher bemerkte das offenbar zu spät und musste mit seinem Lkw nach links ausweichen. Dabei geriet er über die Fahrbahnmitte und touchierte einen entgegenkommenden Pkw eines 18-jährigen Österreichers. Der angefahrene Pkw geriet außer Kontrolle und stürzte über die Böschung in den Wald ab.

Das Auto prallte gegen mehrere Bäume, bevor es stehen blieb. Der 18-Jährige wurde ins Krankenhaus Zams gebracht. Wie schwer er sich verletzte, ist unklar. Die anderen Beteiligten blieben unverletzt. Der Lkw wurde erheblich beschädigt, das abgestürzte Auto erlitt Totalschaden. (TT.com



# Hut ab vor Matthias

Matthias Köll ist ein junger Mann, der trotz Down-Syndrom auf einzigartige Weise sein Leben meistert.

ROPPEN (bako). **Matthias Köll** aus Roppen gewährte gemeinsam mit seiner Mutter Einblick in seinen Alltag.

Seine Mama **Brigitte** erzählte aus ihrem Leben. Ein Leben als Mutter von sechs Kindern mit all den Höhen und Tiefen des Alltages. Aber auch davon, ein Kind mit Down-Syndrom zu bekommen, es zu erziehen, aufwachsen zu sehen und diesen Menschen in allen Variationen zu stärken, zu integrieren und grenzenlos zu lieben.

## Schatten und Glückseligkeit

**Matthias** wurde 1990 als sechstes Kind der **Familie Köll** in Roppen geboren. Die ganze Familie freute sich über das kleine Baby, das sie da im Arm halten konnte, und doch lag ein dunkler Schatten über diesem Glücksgefühl. Wie wird das werden mit einem Kind mit Down-Syndrom? Wie sollen wir das alles meistern? Was kommt da alles auf uns zu? Die **Familie Köll** nahm sich gemeinsam ihrer neuen Situation an und beschloss, vom ersten Tag an Matthias jegliche Frühförderung zu ermöglichen und ihm, wie es nur irgendwie möglich war, ein normales Leben zu bieten.

Mit drei Jahren besuchte **Matthias** den Integrationskindergarten



Mit Schlagersternchen Melissa Naschenweg nach einem Konzert.



Matthias Köll ist ein Allrounder, der sich nicht unterkriegen lässt.

in Ötztal-Bahnhof, wo er sich zwei Jahre lang sehr wohl fühlte. Nach dieser Zeit nahm die damalige Leiterin des örtlichen Kindergartens in Roppen, „Tante Cordula“, wie sie so nett von den Kindergartenkindern genannt wurde, ohne zu zögern **Matthias** zu sich in ihre Kindergartengruppe. Sie wollte, dass er die Chance bekam, mit den Roppener Kindern verschiedenen Alters zu spielen und zu lernen. **Tante Cordula** war begeistert von der Entwicklung, die **Matthias** machte.

## Teilnahme bei Special Olympics

Nach einigen Gesprächen fiel die weiterführende Entscheidung auf die Sonderschule in Imst, weil damals in der Volksschule Roppen keine Lehrperson mit der benötigten Ausbildung beschäftigt war und auch das Lehrmaterial für **Matthias** fehlte.

Seine Lehrerin und heutige Direktorin, **Irene Mantl**, wusste genau, wo sie bei ihm ansetzen musste, und hatte viel Fingerspitzengefühl für ihren Schützling. Sie lehrte **Matthias** grundlegende Sachen wie Lesen und Schreiben, aber auch Grundkenntnisse am PC waren für **Matthias** bald kein Problem mehr.

Ihr Mann, **Karl Mantl**, brachte **Matthias** das Skifahren bei. Später absolvierte **Matthias** mit **Christian Köll**, einem begeisterten Skilehrer aus Roppen, einen Skikurs in Hochoetz, der Grundstein für eine beachtliche Skilaufbahn war gelegt. Sein skifahrerisches Talent reichte irgendwann so weit, dass

er viele Rennen bestritt und dabei unzählige Medaillen und Pokale gewann. Trotz einer im Laufe der Jahre dazugekommenen Hüftbehinderung ist Matthias seit vier Jahren beim Racing-Team des SC Breitenwang und war auch oft erfolgreicher Teilnehmer bei den Special Olympics.

## Matthias packt es an

Nach seiner Schulzeit arbeitete Matthias acht Jahre lang bei Gruppenleiter **Dietmar** im Gartenteam der Lebenshilfe Ötztal-Bahnhof.

Zu einem jungen Mann herangewachsen, war er auf der Suche nach einem Arbeitsplatz und hatte Glück. Bürgermeister **Ingo Mayr** stellte **Matthias** von Montag bis Freitag täglich vier Stunden als Verstärkung für das Team der Gemeindearbeiter ein. An der Seite von **Manfred Raggl** mäht der junge Allrounder den Rasen, putzt Fenster in den verschiedenen Gemeindeeinrichtungen und hilft bei Vorbereitungen für die unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Auch das Vereinsleben ist ein wichtiger Bestandteil in seinem Leben geworden. Ob bei den Schützen, bei den Fußballern, bei den Krampelern oder den Jungbauern: **Matthias** ist überall dabei, jeder kennt ihn und er wird auch von allen überall hin mitgenommen und integriert.

## Gelebte Integration

Zu seinen alten Freunden bei der Lebenshilfe hat der mittlerweile Erwachsene nach wie vor regen

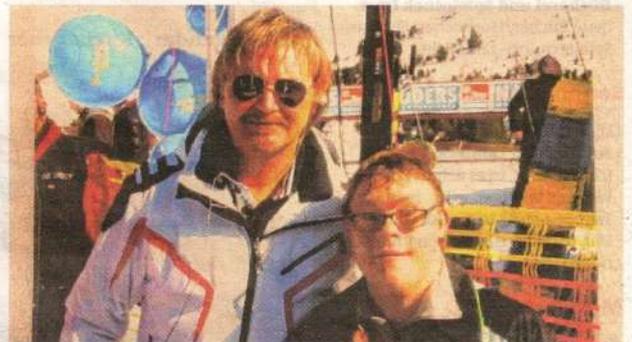


Radstar Laura Stigger ließ sich gerne mit Matthias fotografieren.

Kontakt und freut sich, wenn er seine Freundin treffen darf, die **Matthias** sehr in sein Herz geschlossen hat. Wenn noch etwas Zeit übrig bleibt, zieht er sich auch gerne in seine eigene Wohnung im Elternhaus zurück und hört seine Lieblings-Schlagermusik, sitzt am PC oder malt Bilder.

Die Eltern **Brigitte** und **Engelbert** sind sehr stolz auf ihren **Matthias** und bedanken sich bei ihrer Familie für den starken Zusammenhalt, der ihnen viel Kraft gegeben hat, um das zuerst „unmöglich“ Erscheinende immer wieder in ein „Mögliches“ zu verwandeln. Das Leben von **Matthias** ist ein Paradebeispiel für gelebte Integration, es gebührt vielen Menschen in seinem Umfeld ein ganz großes Dankeschön für all ihre Bemühungen und ihre Hilfestellungen in allen Bereichen.

Eine Reportage von Barbara Klotz



Der große Schlagerfan Matthias sammelt Fotos mit seinen Lieblingssängern, darunter auch Nik P.

Fotos: Privat

Bericht im Blickpunkt

# Norbert Rudigier beerbt Heinrich Gstrein

Neuwahlen bei den Schützen des Bezirks Imst

Am Freitag letzter Woche trafen sich Vertreter der 26 Schützenkompanien des Schützenbezirks Imst zu ihrer alljährlichen Jahreshauptversammlung im Imster Schützenheim. Dabei richtete sich das Augenmerk auf die Neuwahl des Bezirkskommandanten.



Nun hat die Imster Schützenkompanie zwei Bezirksehrenmajore: Walter Thaler ist es seit 2010 und Heinrich Gstrein (v.l.) seit letzter Woche. Major ist beim Bund der Tiroler Schützen der höchste Rang. Andreas Hofer war auch Major und kein Tiroler Schütze soll jemals über dem Sandwirt stehen.

Von Ewald Krismer

Major Heinrich Gstrein von der Schützenkompanie Imst trat nach neun Jahren bzw. drei Perioden nicht mehr zur Wahl an und machte somit den Weg kampffrei für eine Neubesetzung. Kampffrei war die Abstimmung dennoch nicht, denn es waren mit Hauptmann Norbert Rudigier, dem Kommandanten der Roppener Schützenkompanie und Bezirksjungschützenbetreuer, und Oberleutnant Michael Dittberner von der Schützenkompanie Umhausen, Jungschützenbetreuer des Ötztals und Viertel-Jungschützenbetreuer, zwei Kandidaten die sich für das Amt des Bezirkskommandanten zur Verfügung stellten. Zur schriftlichen Abstimmung für den Bezirkskommandanten berechnigt waren je ein Vertreter der 26 Kompanien, die Majore der Batail-

lone Starkenberg, Petersberg, Pitztal und Ötztal und der zu diesem Zeitpunkt noch alte Ausschuss. Von den 38 abgegeben Stimmen entfielen 23 auf Norbert Rudigier und 15 auf Michael Dittberner. Per Akklamation abgestimmt wurde dann noch für die Funktion des Kassiers und des Schriftführers. Für ersteres wurde Leutnant Rolf Krabichler und für letzteres Leutnant Christian Dablander wiedergewählt.

**Türen wieder neu und modern!**

Ohne Baustelle – in nur 1 Tag!

Rufen Sie uns an:  
05263/6377-0

**PORTAS®**

www.portas.at/türen

**UMGANGENES KURIOSUM.** Norbert Rudigier ist somit neuer Kommandant des Schützenbezirks Imst und wird dafür in den Rang eines



Der ausgeschiedene Bezirksmajor Heinrich Gstrein gratuliert seinem Nachfolger Norbert Rudigier (vorne, v.r.) – dahinter Schriftführer Leutnant Christian Dablander, der Imster Bürgermeister und Landtagsabgeordnete Stefan Weirather, Regiments- und Viertelkommandant sowie Wahlleiter Major Fritz Gastl und Kassier Leutnant Rolf Krabichler (v.l.).

Majors erhoben. In den Rang eines Bezirksehrenmajors erhoben wurde auf Vorschlag der Bataillonskommandanten der ausgeschiedene Bezirksmajor Heinrich Gstrein. Das ist nicht nur eine Ehrerbietung für seine aufopfernd geleistete Arbeit, damit wird auch ein kurioser Punkt in den Statuten des Bundes der Tiroler Schützen

umgangen. Dieser Punkt besagt, dass Schützen nach Beendigung einer bestimmten Funktion in jenen Rang zurückfallen, den sie innehatten, bevor sie auf Grund dieser Funktion in einen höheren Rang erhoben wurden. Bei Heinrich Gstrein wäre das vom Major zurück zum Oberleutnant, was einer Degradierung gleichkommen würde.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung vollzog sich auch die Preisverleihung für das Bezirksschießen 2018: Alexander Degenhart (2.), Peter Holzknecht (1.), Peter Grassl (3.) (v.l.), alle drei von der Schützenkompanie Imst.

RS-Fotos: Krismer

16./17. Jänner 2019

# Roppen feiert Jubilar Egmont Maier

**Roppen** – Es sei eine große Ehre für die Gemeinde, dass der bekannte Maler des Abstrakten, Egmont Maier, sein Heimatdorf als Austragungsort der Jubiläumsausstellung zum 80. Geburtstag ausgewählt hat, zumal er wohl viele andere Orte zu diesem Zwecke zur Verfügung gehabt hätte, dankte BM Ingo Mayr dem Jubilar. Die eigens angeordnete LR Beate Palfrader zeigte ihre Freude darüber, dass Maier auch den Kunstinteressierten am Lande nun diese Möglichkeit des Kunstgenusses bietet. Die Ausstellung im Kulturzentrum Roppen zeigt

die Bilder durchwegs ohne Titel des Malers. „Meine Bilder entstehen im Kopf, angeregt

durch verschiedene Impulse. Sie tragen deshalb meist keine Titel. Dadurch ist der Betrach-

ter nicht fixiert und kann sich so durch Suchen sein eigenes ‚Bild‘ schaffen“, sagt Maier über seine Werke.

Die Laudatorin, Lisa Krabichler, sah das ganz anders und erläuterte in ihrer Rede detailliert einzelne Werke. Diese „zufällig entstehende Gegenständlichkeit“, die bei seiner abstrakten Malerei erahnt werden kann und gegen die sich Maier ärgerlich verwehrt, werde in den Aktzeichnungen durchaus konkret.

Die Finissage der „Dezennium-Ausstellung“ findet am 20. Jänner mit einem Jazz-Brunch ab 11 Uhr statt. (ado)



BM Ingo Mayr mit LR Beate Palfrader, dem Jubilar Egmont Maier und Laudatorin Lisa Krabichler (v.l.) im Kulturzentrum Roppen.

Foto: Dom

Bericht in der Tiroler Tageszeitung

am 17. Jänner 2019

**Die größte Kunst ist,  
die Kunst zu verstehen!**

(Klocker Sepp)

Titelbild: "Ohne Titel",  
Pigmentfarben; 120 x 100 cm

Einladung zur Eröffnung der

## **DezenniumAusstellung**

Egmont Maier

## **"80erlebenlassen"**

Freitag, 11. Jänner 2019

19:00 Uhr

Kulturzentrum Roppen

Mit freundlicher Unterstützung  
der Gemeinde Roppen



### **Begrüßung:**

BM Ingo Mayr

### **Laudatio:**

Lisa Krabichler, MA

Kunsthistorikerin, Künstlerin

### **Musikalische Umrahmung:**

Johannes und Sonja

### **Ausstellungsdauer:**

vom 11. bis einschl. 20. Jänner 2019

### **Öffnungszeiten:**

Montag - Samstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

(oder nach Rücksprache)

### **Finissage:**

am 20. Jänner 2019, ab 11 Uhr

Brunch mit Jazz Duo

Johannes Nagele und HOT!



**EGMONT MAIER**

geboren am 20. Jänner 1939 in Roppen  
1958 Matura,  
Lehramt für Volksschulen,  
Hauptschulen und  
Polytechnische Schulen,  
Lehrauftrag an der PÄDAK Stams  
Kunsterzieher an verschiedenen Schulen

Wohnort:

6426 Roppen, Dorfstraße 21

Telefon 05417/5234

Mobil 0664 4571333

e-mail: egmont.maier@aon.at

**Künstlerische  
Erfahrungen, Fortbildungen**

**1985 -1988**

verschiedene Zeichen- und Malkurse  
an der Volkshochschule  
Prof. Elmar Kopp, Mag. Dora Czell

**1989 - 1991**

Aquarell-Kurse bei Reiner Schiestl

**1991 u. 1992**

Studienreisen in die Schweiz und  
nach Italien (Ölmalerei)

**1994 - 2007**

Sommerakademie bei  
Prof. Bernhard Hollemann

**2006 - 2014**

Hortus Niger -  
Internationale Sommerakademie bei  
Prof. Giselbert Hoke

**2015 - 2018**

Sommerakademie  
Werkhaus Saager

**Seit 1996**

Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen



# DezenniumAusstellung

Egmont Maier · "80erlebenlassen"



Freitag, 11. Jänner 2019 · 19:00 Uhr · Kulturzentrum Roppen

Begrüßung: BM Ingo Mayr · Laudatio: Lisa Krabichler, MA, Kunsthistorikerin, Künstlerin

Musikalische Umrahmung: Johannes und Sonja

Ausstellungsdauer: vom 11. bis einschlt. 20. Jänner 2019

Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 16:00 bis 18:00 Uhr (oder nach Rücksprache)

Finissage: am 20. Jänner 2019, ab 11 Uhr, Branch mit Jazz Duo, Johannes Nagele und HOT!

Mit freundlicher Unterstützung  
der Gemeinde Roppen



Veranstaltung ***Damen***  
Veranstalter ***ESC Roppen***  
Durchführer ***ESC Roppen***  
Austragungsort  
Datum ***05. Jänner 2019***

OBELIX Stockwertung - 3.2 / Robert Ulrich, Wallnerstraße 35, 3004 Ollern, Austria

☎ 0676 620 37 41

✉ [obelix@rul.at](mailto:obelix@rul.at)

## ***Endergebnis***

Rang	Start-Nr.	Mannschaft	Punkte	Quotient	Diff.	Eigene	Gegner	Strafe
1	4	Alpenverein	8 : 2	1,815	22	49	27	
2	2	Mir Vier	8 : 2	1,704	19	46	27	
3	5	Weiberwirtschaft	6 : 4	1,833	25	55	30	
4	1	Ortsbäuerinnen	4 : 6	0,370	-29	17	46	
5	6	MIAD	3 : 7	0,500	-19	19	38	
6	3	Musikkapelle	1 : 9	0,471	-18	16	34	

Veranstaltung ***Finale Herren***  
Veranstalter ***ESC Roppen***  
Durchführer ***ESC Roppen***  
Austragungsort ***Stockplatz Roppen***  
Datum ***06. Jänner 2019***

OBELIX Stockwertung - 3.2 / Robert Ulrich, Wallnerstraße 35, 3004 Ollem, Austria

☎ 0676 620 37 41

✉ [obelix@rul.at](mailto:obelix@rul.at)

## ***Endergebnis***

Rang	Start-Nr.	Mannschaft	Punkte	Quotient	Diff.	Eigene	Gegner	Strafe
1	6	Sportkegler	14 : 2	1,469	46	144	98	
2	2	Alpenverein	12 : 4	1,671	57	142	85	
3	1	RoKaTa	10 : 6	1,714	65	156	91	
4	5	Schützengilde 2	10 : 6	1,158	16	117	101	
5	8	TUS	8 : 8	0,752	-32	97	129	
6	4	Schützengilde 1	7 : 9	0,863	-14	88	102	
7	9	Fußball	7 : 9	0,739	-31	88	119	
8	7	Tennis	2 : 14	0,645	-49	89	138	
9	3	Stammtisch Pub	2 : 14	0,564	-58	75	133	

Thurner Andreas

(Schiedsrichter)

(Wettbewerbsleiter)

(Schriftführer)

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2019

## JÄNNER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
04.01.2019 - 05.01.2019	Sternsingeraktion		Pfarre Roppen
04.01.2019 - 06.01.2019	Eisstockturnier	Eisstockplatz	Eisstockschützen
11.01.2019 - 20.01.2019	Jubiläumsausstellung von Mair Egmont	Kultursaal	
26.01.2019	Kabarettabend mit Gabriel Castañeda	Kultursaal	Kulturausschuss
27.01.2019	Pfarrcafé	Foyer / Kultursaal	Vinzenzgemeinschaft

## FEBRUAR

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
02.02.2019	Feuerwehrball	Kultursaal	Feuerwehr
05.02.2019	Blutspendeaktion	Kultursaal	Rotes Kreuz
07.02.2019	Jhv. Seniorenbund	Kultursaal	Seniorenbund
16.02.2019 oder 17.02.2019	Dorfskirennen	Galtwiesenlift Wald im Pitztal	Turn- und Sportunion
17.02.2019	Pfarrcafé	Foyer / Kultursaal	Vinzenzgemeinschaft
23.02.2019	Weiberball	Kultursaal	Ortsbäuerinnen

## MÄRZ

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
01.03.2019	Jhv. Obst- und Gartenbauverein	Mehrzwecksaal	Obst- und Gartenbauverein
02.03.2019	Kindermaskenball	Kultursaal	Vinzenzgemeinschaft
06.03.2019	Aktion Fastensuppe	Kultursaal	Kath. Frauenbewegung
06.03.2019	Schmiede Pepi Gedächtnisschießen <b>"TRAINING"</b>	Schützengildelokal	Schützengilde
07.03.2019 - 10.03.2019	Schmiede Pepi Gedächtnisschießen	Schützengildelokal	Schützengilde
12.03.2019 - 15.03.2019	Schmiede Pepi Gedächtnisschießen	Schützengildelokal	Schützengilde
16.03.2019	Frühjahrskonzert	Kultursaal	Musikkapelle
21.03.2019	Schmiede Pepi Gedächtnisschießen <b>FINALE FRAUEN</b>	Schützengildelokal	Schützengilde
22.03.2019	Schmiede Pepi Gedächtnisschießen <b>FINALE HERREN</b>	Schützengildelokal	Schützengilde
23.03.2019	Jhv. Feuerwehr	Kultursaal	Freiwillige Feuerwehr
31.03.2019	Pfarrcafé	Foyer / Kultursaal	Vinzenzgemeinschaft

## APRIL

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
05.04.2019	Jhv. Schützengilde	Schützengildelokal	Schützengilde
06.04.2019	Dorfputzaktion		Gemeinde
13.04.2019	Palmlatten binden	Bauhof	Pfarre Roppen
14.04.2019	Palmsonntag		
21.04.2019	Ostersonntag		
27.04.2019 oder 28.04.2019	Florianifeier	Kultursaal	Feuerwehr

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2019

MAI			
DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
01.05.2019	Maifest	Schulhausplatz	Wasserwacht
05.05.2019	Erstkommunion	Pfarrkirche	
08.05.2019	Kabarettabend mit Nina Hartmann	Kultursaal	Kulturausschuss
10.05.2019	Roppener Jugend musiziert	Kultursaal	Musikkapelle
12.05.2019	Muttertag		
26.05.2019	EU-Wahlen	Kultursaal	
30.05.2019	Christi Himmelfahrt		

JUNI			
DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
08.06.2019	Vatertagskonzert	Kultursaal	Männerchor
19.06.2019	Weinfest	Klausl's Städl	Musikkapelle
20.06.2019	Fronleichnam <i>Prozession um 8:30 Uhr</i>	Pfarrkirche	
22.06.2019	Firmung	Pfarrkirche	
23.06.2019	Almfest	Maisalm	Fam. Klaudia und Peter Pohl
29.06.2019	Herz-Jesu-Feuer <i>Vorabendmesse am Burschl</i>	Burschl	
30.06.2019	Herz-Jesu-Sonntag		

JULI			
DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
02.07.2019	Bachsegen		
05.07.2019	Platzkonzert mit der Polizeimusik Tirol	Schulhausplatz	
07.07.2019	Ausweichtermin Almfest	Maisalm	Fam. Klaudia und Peter Pohl
13.07.2019	2. Schmankerlfest und Platzkonzert		Kulturausschuss
19.07.2019	Platzkonzert	Schulhausplatz	Imst Tourismus
26.07.2019	Platzkonzert	Schulhausplatz	Imst Tourismus
28.07.2019	Bergwachfest	Bergwachtwiese	Bergwacht

AUGUST			
DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
02.08.2019	Platzkonzert	Schulhausplatz	Imst Tourismus
15.08.2019	Kirchtagfest	Schulhausplatz	Schützenkompanie
25.08.2019	Gipfelmesse	Blose	Jungbauernschaft/ Landjugend

SEPTEMBER			
DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
14.09.2019	Almabtrieb	Schießstand	Jungbauernschaft/Landjugend
20.09.2019	Jhv. Krampeler	Mehrzwecksaal	Krampelerverein
22.09.2019	Vinzenzfest	Kultursaal	Vinzenzgemeinschaft
28.09.2019	Konzert der HOU's	Falkner Maschinenbau	HOU's
29.09.2019	Erntedank	Pfarrkirche	

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2019

## OKTOBER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
04.10.2019 - 06.10.2019	Ausstellung Hobbykünstler	Kultursaal	Kulturausschuss
05.10.2019	Ausweichtermin Konzert der HOU's	Falkner Maschinenbau	HOU's
11.10.2019	Jhv. Musikkapelle	Probelokal	Musikkapelle
12.10.2019	Jhv. Jungbauernschaft/ Landjugend	Mehrzwecksaal	Jungbauernschaft/ Landjugend
18.10.2019 - 19.10.2019	Theatervorstellung	Kultursaal	Volksbühne
26.10.2019 - 27.10.2019	Theatervorstellung	Kultursaal	Volksbühne
31.10.2019	Theatervorstellung	Kultursaal	Volksbühne

## NOVEMBER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
01.11.2019	Allerheiligen	Pfarrkirche	
03.11.2019	Theatervorstellung	Kultursaal	Volksbühne
06.11.2019	Kirchenpatrozinium	Pfarrkirche	
09.11.2019	Jhv. Schützenkompanie	Kultursaal	Schützenkompanie
11.11.2019	Jhv. Fasnacht	Kultursaal	Fasnachtsverein
16.11.2019	Hallen- und Jasserturnier	Kultur- und Turnsaal	TUS / Sektion Fussball
17.11.2019	Cäcilienmesse	Pfarrkirche	Musikkapelle
17.11.2019	6. Roppner Schnitzeltag	Kultursaal	TUS / Sektion Fussball
22.11.2019	Fackelumzug		Krampeler
23.11.2019	Cäcilienfeier	Kultursaal	Musikkapelle
30.11.2019	Weihnachtsfrühstück der Turnerinnen	Kultursaal	Turnerinnen
30.11.2019	Krampelerumzug	Löckpuitter Platz'l	Krampeler

## DEZEMBER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
05.12.2019	Hausbesuche Nikolaus		Pfarre Roppen
08.12.2019	Seniorenweihnachtsfeier	Kultursaal	Jungbauernschaft/Landjugend
14.12.2019	Adventkonzert	Pfarrkirche	Männerchor
26.12.2019	Stephanstag " <b>Buabetág</b> "	Pfarrkirche	
26.12.2019	Probenaufakt zur Fasnacht <b>1. Schallerprobe</b>		Fasnachtsverein
30.12.2019 - 31.12.2019	Silvesterspielen		Musikkapelle



Roppen, am 14.1.2019

## SITZUNGSPROTOKOLL der Gemeinderatssitzung vom 14. Jänner 2019

### Anwesend:

Bgm. Mayr Ingo (Vorsitzender), GR Mayr Brigitte, GV Walser Günther, Vbgm. Neururer Günter, GR Larcher Mari, GR Ing. Röck Burkhard, GV Mag. Baumann Joachim, GR Raggl Patrick sowie GR Pfausler Dominik (erst ab ca. 19:45 Uhr)

*Ersatzmitglieder:* Mag. Raggl Thomas als Ersatz für Gstrein Barbara, Jais Gabi als Ersatz für Schöpf Johanna

*Nicht anwesend:* Hörburger Peter (entschuldigt), Ennemoser Martin (entschuldigt)

Weitere Anwesende: Walser Sonja (Buchhaltung)

*Schriftführer:* Röck Harald

*2 Zuhörer*

*Beginn: 19.30 Uhr*

*Ende: 21:45 Uhr*

Die Liste „Initiativ für Roppen“ beantragt die zusätzliche Aufnahme folgender Punkte auf die Tagesordnung:

- Pkt. 7)** Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Maßnahmenkataloges, dass derart massive Schwarzbauten wie jener von Amtssachverständigen Ing. Gigele Alexander auf Grundstück Nr. 1138/2 zukünftig nicht mehr übersehen werden können.
- Pkt. 8)** Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise bezüglich der Vollziehung (Exekution) des rechtskräftigen Abbruchbescheides Schwarzbau „Bienenhaus“ auf Grundstück 5293 (Ing. Gigele) gemäß einstimmigen Gemeinderatsbeschluss vom 25.6.2018.

Bgm. Mayr informiert, dass die beantragte Aufnahme von Punkt 8 auf die Tagesordnung nicht erforderlich ist, da diese Angelegenheit schon erledigt wurde (Vollstreckungsansuchen an die BH-Imst am 7.1.2019 ergangen) und zudem unter Pkt. 4 über den aktuellen Stand Gigele informiert wird. Der Gemeinderat schließt sich dem an.

Die Aufnahme des Punktes 7) auf die Tagesordnung wird vom Gemeinderat mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (GV Walser Günther) angenommen. **Allfälliges wird somit zu Pkt. 8)**

- Pkt. 1) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Jahr 2019.
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Wohnbauförderungsansuchen.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Grundangelegenheiten.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Raumordnungsangelegenheiten.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Auftragsvergaben für die Neuerrichtung der Kinderbetreuungseinrichtung.
- Pkt. 6) Genehmigung verschiedener Überschreitungen.
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Maßnahmenkataloges, dass derart massive Schwarzbauten wie jener von Amtssachverständigen Ing. Gigele Alexander auf Grundstück Nr. 1138/2 zukünftig nicht mehr übersehen werden können.
- Pkt. 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

**Zu Pkt. 1) Voranschlag für das Jahr 2019**

Bgm. Ingo Mayr präsentiert die Eckpunkte des im Gemeindevorstand vorbesprochenen Haushaltentwurfs und bedankt sich bei Buchhalterin Sonja Walser für die professionelle und angenehme Zusammenarbeit.

*Beschlussfassung:*

---

Der im Entwurf vorgelegte Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 beinhaltet auch den mittelfristigen Finanzplan und Investitionsplan für die Jahre 2019 bis 2023.

Der Voranschlag für das Jahr 2019 sieht im ordentlichen Haushalt Ausgaben in der Höhe von € 5.868.300,00 und Einnahmen in der Höhe von € 5.868.300,00 vor und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 4.405.000,00 und wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

**Zu Pkt. 2) Verschiedene Wohnbauförderungsansuchen**

*Beschlussfassung:*

---

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Daniel Schuchter eine Wirtschaftsförderung in der Form einer anteilmäßigen Rückvergütung des bezahlten Erschließungsbeitrages zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Firma Herko-Bau eine Wirtschaftsförderung in der Form einer anteilmäßigen Rückvergütung des bezahlten Erschließungsbeitrages zu gewähren.

**Zu Pkt. 3) Verschiedene Grundangelegenheiten**

*Wird vertagt. Derzeit fallen keine diesbezüglichen Beschlüsse an.*

**a) Änderung des Bebauungsplanes B54 - Trankhütte**

***Beschlussfassung:***

---

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Roppen am 14.1.2019 einstimmig, gemäß § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den lt. planlicher Darstellung des Raumplaners DI Rauch Friedrich – PlanAlp, Zl. B54\_rop18018\_1Aend\_v1.mxd ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes B 54 Trankhütte, für eine Teilfläche des Grundstückes 5478, KG Roppen durch **vier Wochen** hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung der gegenständlichen Bebauungsplan-Änderung gefasst.

**b) Bebauungsplan B59 - Kuppenweg**

***Beschlussfassung:***

---

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Roppen am 14.1.2019 mit 10 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (GR Röck Burkhard), gemäß § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den lt. planlicher Darstellung des Raumplaners DI Rauch Friedrich – PlanAlp, Zl. B59\_rop19001\_v1.mxd ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Kuppenweg (geplante Wohnanlage Stoll Wohnen), für die Grundstücke 843/7, 843/8 und 843/9, KG durch **vier Wochen** hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

**c) Information an den Gemeinderat in der Widmungsangelegenheit und zum Bauverfahren des Ing. Gigele Alexander – für die Lagerhalle mit Werkstätte auf dem Gstk. 1138/2 (Gewerbegebiet Tschirgant)**

Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat, dass der Schwarzbau auf dem Gstk. 1138/2 von ihm sofort, nachdem bei der Gemeinderatssitzung am 4.12.2018 der entsprechende Hinweis kam, am 5.12.2018 telefonisch und schriftlich mit Bescheid eingestellt wurde. Gleichzeitig ergingen die entsprechenden Anzeigen und Einleitungen von Strafverfahren an die BH-Imst (Bezirkshauptmann) und das Land Tirol (Raumordnungsabteilung). Das eingereichte Bauansuchen für die Errichtung einer Lagerhalle mit Werkstätte und Einfriedung auf dem Gstk. 1138/2 wurde von der Baubehörde bis zum Vorliegen aller ausständigen Genehmigungen (Widmung, ÖROK-Änderung etc.) ruhend gelegt.

In der anhängigen Raumordnungsangelegenheit informiert Bgm. Mayr über sein Treffen vom 11.12.2018 mit Frau Mag. Gföller Ingrid und Dr. Öggl Hermann von der Raumordnungsabteilung des Landes. Von diesen werden folgende zwei Vorgangsweisen vorgeschlagen:

*„Der vorliegenden Widmung wird von der Raumordnungsabteilung die Zustimmung nicht erteilt. Eine Reduzierung der eingereichten Sonderflächenwidmung von 1600 m<sup>2</sup> auf 1200 m<sup>2</sup> wird angeregt. Entweder müsste der Gemeinderats-Widmungsbeschluss vom 17.9.2018 vom Gemeinderat um den Zusatz, die Nutzung der südlichen Teilfläche als Grünstreifen zu beschränken, abgeändert werden oder – was die sicherere Variante darstellt - die Fläche parzelliert, der Gemeinderatsbeschluss vom 17.9.2018 aufgehoben und ein neues Widmungsverfahren für die reduzierte nördliche Fläche eingeleitet werden. In diesem Falle benötigt es auch eine privatrechtliche Vereinbarung mit dem Widmungswerber, die südliche im Freiland verbleibende Restfläche aufzuforsten bzw. zu begrünen, sowie zum Radweg hin einen Schutzdamm zu errichten. Bei Nichteinhaltung soll eine Ersatzvornahme möglich sein oder eine Strafzahlung anfallen.“*

Bgm Mayr hat gemäß dem Rat des Landes mit dem Widmungswerber folgende Vereinbarung getroffen: Eine Teilung des Grundstücks ist unabdingbar, die für eine Sonderfläche mögliche (nördliche) Parzelle dürfe maximal 1.000 m<sup>2</sup> groß sein und die südliche im Freiland verbleibende Parzelle wird mit einem als Sichtschutz dienenden aufgeforsteten Damm versehen. Bei Nichteinhaltung dieser Vereinbarung wird eine Ersatzgeldleistung in großer Höhe vereinbart.

Der Wortlaut dieser Vereinbarung wird natürlich mit Juristen des Gemeindeverbandes erstellt.

Vbgm. Neururer Günter: Die Vorgangsweise des Bau- bzw. Widmungswerbers kann ich absolut nicht befürworten und ist nicht zu dulden, allerdings sollte dadurch die doch positiv erzielte Gesamtlösung nicht gefährdet werden. Vor allem auch mit Rücksicht auf die Firma MS-Design, welche im Gegenzug das Gstk. 5293 (Kreuzungsbereich zum Gewerbegebiet Tschirgant) erhalten würde.

Bgm. Mayr Ingo schlägt folgende weitere Vorgangsweise vor:

- Warten bis der Widmungswerber die geforderten Unterlagen vorlegt (neue Grundteilung für die reduzierte Widmungsfläche, privatrechtliche Vereinbarung mit Zusicherung bzgl. Beforstung, Begrünung und Schutzdamm zum Radweg)
- Behandlung der Angelegenheit im Raumordnungsausschuss
- Behandlung der Angelegenheit in der nächsten Gemeinderatssitzung – Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 17.9.2018 – neuer Beschluss für Umwidmung mit reduzierter Fläche (nur noch 1000 m<sup>2</sup>) sowie Beschluss einer privatrechtlichen Vereinbarung

#### **d) Information an den Gemeinderat bzgl. aktuellem Stand „Bienenhaus des Ing. Gigele Alexander auf dem Gstk. 5293 – Kreuzungsbereich zum Gewerbegebiet Tschirgant“**

Auf Anfrage der Liste Initiativ für Roppen informiert Bgm. Mayr den Gemeinderat:

In der Gemeinderatssitzung vom 25.6.2018 wurde dem Gemeinderat vom persönlich anwesenden Bauwerber zugesichert, dass das Gebäude auf dem Grundstück 5293 (Bienenhaus) bis spätestens 31.12.2018 entfernt wird. Der Bürgermeister wurde vom Gemeinderat in dieser Sitzung beauftragt andernfalls die Vollstreckung einzuleiten.

Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat, dass er am 7.1.2019 bei der Bezirkshauptmannschaft ein Ansuchen um Vollstreckung (Entfernung des Bienenhauses auf Gstk. 5293) eingeleitet hat, da der Bauwerber seiner Zusicherung nicht nachgekommen ist und das Gebäude nicht entfernt wurde.

#### **Zu Pkt. 5) Vergaben Kindebetreuungseinrichtung**

*Wird vertagt. Derzeit fallen keine Vergaben an.*

*Bgm. Mayr Info informiert den Gemeinderat bei dieser Gelegenheit über die Firmenliste die für die nächsten Gewerke zur Anbotslegung eingeladen werden und den neu erstellten Bauzeitplan des Architekten Parth Hanno.*

#### **Zu Pkt. 6) Verschiedene Überschreitungen**

#### ***Beschlussfassung:***

---

Die nachstehend angeführten Überschreitungen werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt:

Bezeichnung	Text	Begründung	Ergebnis 18	VA 2018	Überschreitung
Zentralamt	Druckwerke	verschiedene Kuverts	2.891,80	1.000,00	1.891,80
Zentralamt	GEMNOVA	1 Hilfskraft am Recyclinghof	2.072,55	300,00	1.772,55
Bauamt	Planalp	Bebauungs-u. Flächenw.Plan	24.825,13	20.000,00	4.825,13
Schule	Schulbücherei	Tische und Stühle	1.525,44		1.525,44
Volksbücherei	Betr.Ausstattung	Einrichtung, Regale usw.	3.435,77		3.435,77
Sportplatz	Traktor		19.355,00		19.355,00
Pflegeheim	Haiming	Pflegestufe 1 u 2	7.440,92		7.440,92
Tagesbetreuung	Tagesmütter	Abrechnung 2017	5.946,37	3.500,00	2.446,37
Straßen	Trankhütte	Erschließung	42.980,07	40.000,00	2.980,07
Gemeindestraßen	Pöblsplatz		91.653,98	50.000,00	41.653,98
Gemeindestraßen	Asphaltierungen	inkl. Auffahrt Gewerbegebiet	111.893,57	50.000,00	61.893,57
<b>Gemeindestraßen</b>		<b>Gewerbegebiet Tschirgant</b>	<b>16.540,20</b>	<b>50.000,00</b>	<b>-33.459,80</b>
Gewerbegebiet	Bundesstraße	Vermessungskosten	8.640,00		8.640,00
Fahrzeuge	Instandhaltung	versch. Fahrzeuge	26.114,49	20.000,00	6.114,49
Strassenverkehr	Hirschhuber	div. verkehrstechn. Leistungen	5.443,20	3.000,00	2.443,20
Salzsilo			31.332,79		31.332,79
Friedhof	Erweiterung		168.561,80	70.000,00	98.561,80
Bauhof	Rasentraktor		3.780,00		3.780,00
Alpbesitz	PV-Anlage		2.785,68	500,00	2.285,68
Abwasser	Trankhütte		50.499,66	35.000,00	15.499,66
Müllbeseitigung	Entsorgung	private Firmen	41.626,58	33.000,00	8.626,58
Grundbesitz	Gewerbegebiet	Grundkauf versch. Parteien	710.465,00	300.000,00	410.465,00
			<b>1.379.810,00</b>	<b>626.300,00</b>	<b>703.510,00</b>
<b>DECKUNG:</b>	Darlehen	Grundkäufe			<b>700.000,00</b>
	Mehreinnahmen	Kommunalsteuer			<b>67.000,00</b>
	Mehreinnahmen	Erschließungsbeiträge			<b>33.000,00</b>
	Mehreinnahmen	Ertragsanteile			<b>41.900,00</b>

**Zu Pkt. 7) Antrag der „Liste Initiativ für Roppen“ - Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Maßnahmenkataloges, dass derart massive Schwarzbauten wie jener von Amtssachverständigen Ing. Gigele Alexander auf Grundstück Nr. 1138/2 zukünftig nicht mehr übersehen werden können.**

*Ersatz-Gemeinderat Raggl Thomas schlägt vor bestimmte Maßnahmen zu setzen und die Gemeindebevölkerung zu sensibilisieren, um ähnliche Fälle und Schwarzbauten künftig zu verhindern - z.B. könnte er sich vorstellen, dass die Gemeindebauhofmitarbeiter, aber auch Gemeinderäte, über eingereichte und bewilligte Bauvorhaben im Gemeindegebiet informiert werden sollen, durch diese Info mit offenen Augen durch das Dorf gehen könnten und dadurch eine entsprechende und rechtzeitige Mitteilung an die Gemeinde erginge, wenn eventuell Schwarzbauten entdeckt würden. GV Baumann Jochen regt an, dass künftig alle Mitglieder des Bauausschusses bzw. alle Gemeinderäte laufend über sämtliche bauliche Tätigkeiten welche in der Gemeinde aktuell eingereicht werden, etwa mittels eines Online-Dokuments im internen Bereich, informiert werden.*

*Bgm. Mayr hält fest, dass in den letzten Jahren nur äußerst selten Schwarzbauten aufgetreten sind, sondern eher Nachbarschaftskonflikte bezüglich Bauangelegenheiten vorkamen. GV Walser Günter möchte festhalten, dass nun nicht die gesamte Gemeindebevölkerung wegen eines Bausünderers bestraft werden darf.*

*GR Röck Burkhard schlägt als passende Maßnahme z.B. vor, dass in den nächsten HOU-Ausgaben (Gemeindezeitung) mit aufklärenden Berichten zur Tiroler Bauordnung (z.B. was ist anzeigepflichtig, was bewilligungspflichtig, welche Rechte hat der Nachbar, welche Fristen sind einzuhalten ...) die Gemeindebevölkerung informiert aber auch sensibilisiert wird. Bei dieser Gelegenheit würde er sich in der HOU auch einen Bericht über korrektes Parken im Gemeindegebiet wünschen.*

### **Beschlussfassung:**

---

Folgende Maßnahmen werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

- a) Informations- und Aufklärungsberichte in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung „HOU“ zur Tiroler Bauordnung (z.B. was ist anzeigepflichtig, was ist bewilligungspflichtig, welche Fristen sind einzuhalten, welche Rechte hat der Nachbar usw.).
- b) Die Gemeinderäte erhalten ab sofort in ihrem internen Bereich eine Auflistung der beim Bauamt eingereichten Bauanzeigen und Bauansuchen. Durch diese Info wissen auch die Gemeinderäte welche Bauvorhaben im Dorf bewilligt sind und welche nicht und könnten, falls jemanden etwas auffällt, auf etwaige Schwarzbauten umgehend aufmerksam machen.

### **Zu Pkt. 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Unter Punkt „Anträge, Anfragen und Allfälliges“ wurde über folgende Themen diskutiert:

- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand bezüglich Überdachung Schulhausplatz und die Besichtigung eines Referenzprojektes in Innsbruck. Die Firma Locusforma arbeitet derzeit an einem Modell (Darstellung der Gebäude samt geplanter Vorplatzüberdachung), welches dem Gemeinderat demnächst vorgestellt wird. Auf Anfrage von GV Baumann Jochen wird auch das seinerzeitige Angebot (Austausch der alten Überdachung) und ein Gegenangebot zum aktuellen Planungsprojekt vorgelegt.
- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über die inzwischen vorliegende Bestandsaufnahme des Architekten Bailom Christian für das ÖBB-Unterwerk, welche Grundlage für einen evtl. Erwerb sein soll. Diese soll auch eventuelle Nachnutzungsmöglichkeiten enthalten. Zwischenzeitlich gab es auch ein Gespräch mit der Abt. Dorferneuerung des Landes Tirol, von welcher die Miteinbeziehung der Bevölkerung, Vereine, Firmen, Raumordnung, Architekten etc. vorgeschlagen wird. Dies soll im Rahmen eines Agenda-21-Projektes begleitet werden, wofür eine finanzielle Förderung zugesichert wurde.
- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über die positiven Gespräche mit der ÖBB bezüglich eines Alternativstandortes für den geplanten Funksendemasten (mit einer Höhe von ca. 30 Metern), welcher nun im nordwestlichen Bereich des Unterwerks, und somit nicht so gut einsehbar, aufgestellt wird.

- Der Gemeinderat bedankt sich bei den Bauhofmitarbeitern für den tollen Einsatz und den vorbildhaften Winterdienst während der letzten Tage/Wochen. In der Gemeinde sind auch zahlreiche positive Feedbacks und Dankesworte aus der Bevölkerung eingelangt.  
Vbgm. Neururer teilt mit, dass sich das neue Gemeindefahrzeug in den letzten Wochen sehr für die Schneeräumung bewährt hat und eine hervorragende Anschaffung war. Nebenbei konnte er sich selbst davon überzeugen, dass in Roppen der Winterdienst viel besser funktioniert als in einigen Nachbargemeinden. Auch die Anschaffung und Aufstellung eines Salzsilos im Gewerbegebiet Tschirgant war eine gute Lösung.
- Bgm. Mayr ersucht die Gemeinderäte die Gemeindebevölkerung für die anstehende Infoveranstaltung „Das Inntal summt“, welche Anfang April im Kultursaal stattfinden wird, zu mobilisieren, um die Sinnhaftigkeit der geplanten naturnahen Bepflanzung zu vermitteln.
- Vbgm. Neururer Günter informiert den Gemeinderat über die kurz vor Weihnachten durchgeführten Sanierungsmaßnahmen an der Holz-Innbrücke. Die Gefahren-Hinweisschilder könnten seiner Meinung nach wieder entfernt werden. Mittelfristig wird sich die Gemeinde überlegen müssen, wie es mit der Brücke weitergeht, denn nach Rücksprache mit Fachleuten (Brückeninspektor, Fa. Leitner etc.) wird die Gemeinde in den nächsten Jahren nicht um eine größere Sanierung oder einen Neubau herumkommen. Daher sollte im kommenden Jahr unter Einbindung von Fachleuten (Brückenplaner, Verkehrsexperte, Raumplaner, ÖBB, Land ..) ein entsprechender Prozess gestartet werden.
- Vbgm. Neururer Günter appelliert auch an den Gemeinderat sich im kommenden Jahr Gedanken zu machen, wie es mit dem Recyclinghof weitergeht. Auch hier ist eine mittelfristige Lösung und Verbesserung anzustreben (auch was das Personal betrifft).
- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über folgende Termine:
  - 22.01. Termin mit LH-Stv. Josef Geisler bzgl. Feuerwehrfahrzeug
  - die Ausstellung von Mair Egmont im Kultursaal läuft noch bis zum 20. Jänner
  - 26.01. – Kabarett „Gabriel Castaneda – Der Prinz der Provinz“ - im Kultursaal
  - 02.02. – FFW-Ball Roppen
  - 08.05. – Kabarett „Nina Hartmann“

***Gemäß § 115 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 können Gemeindebewohner, die behaupten, dass durch diesen Beschluss des Gemeinderates Gesetze oder Verordnungen verletzt wurden beim Gemeindeamt Roppen schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.***



# K u n d m a c h u n g

**zur Sitzung des Gemeinderates  
am Montag, den 14. Jänner 2019 um 19.30 Uhr  
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes**

## *TAGESORDNUNG*

---

- Pkt. 1) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Jahr 2019.
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Wohnbauförderungsansuchen.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Grundangelegenheiten.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Raumordnungsangelegenheiten.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Auftragsvergaben für die Neuerrichtung der Kinderbetreuungseinrichtung.
- Pkt. 6) Genehmigung verschiedener Überschreitungen.
- Pkt. 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

**Die Sitzung ist grundsätzlich „öffentlich“**

*Angeschlagen am:* 27.12.2018

*Abzunehmen am:* 15.01.2019

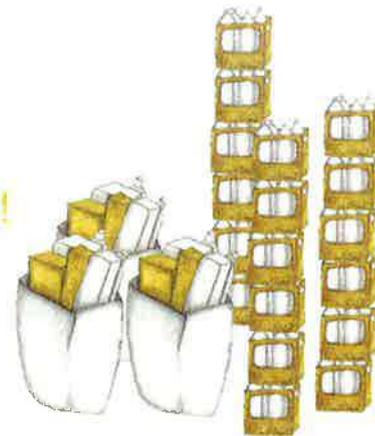
*Abgenommen am:*

Der Bürgermeister:

Mayr Ingo e.h.

# ZIVILSCHUTZ IST ...

...laufend für eine vernünftige Haushaltsbevorratung zu sorgen!



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZ-TIPP:

### DIE HAUSHALTSBEVORRATUNG

DIE HAUSHALTSBEVORRATUNG IST IN VIELERLEI HINSICHT EIN WESENTLICHER BESTANDTEIL BEIM THEMA SELBSTSCHUTZ.

ZUNÄCHST IST EINE KLUGE HAUSHALTSBEVORRATUNG EINE ERHEBLICHE ERLEICHTERUNG IM ALLTAG, DIE UNS UNABHÄNGIGER MACHT, WENN MAN - Z.B. AUS GESUNDHEITLICHEN ODER ANDEREN GRÜNDEN - DAS HAUS NICHT VERLASSEN KANN.

BEI PLÖTZLICH EINTRETENDEN NOTFÄLLEN, KRISEN, NATURKATASTROPHEN ODER TECHNISCHEN PANNEN, WIE REAKTORUNFÄLLEN ODER STROM-, GAS- ODER WASSERAUSFÄLLEN, KANN ES ALLERDINGS ZU ERNSTEN VERSORGENGENGPFÄSSEN KOMMEN, DIE DURCH EINE BEVORRATUNG ÜBERBRÜCKT WERDEN KÖNNEN.

EINE GELUNGENE HAUSHALTSBEVORRATUNG SOLLTE DIE NAHRUNGS- UND ENERGIEVERSORGUNG EINER PERSON FÜR MINDESTENS 14 TAGE SICHERN.

BEVORRATEN SIE DABEI NACH IHREN NORMALEN ESSGEWOHNHEITEN UND FÜLLEN SIE IHREN VORRAT IMMER NACH.

DENKEN SIE DARAN, DASS DIE HAUSHALTSBEVORRATUNG MEHR UMFASST ALS NUR DEN LEBENSMITTELVORRAT:

### GETRÄNKE UND LEBENSMITTEL BEVORRATEN

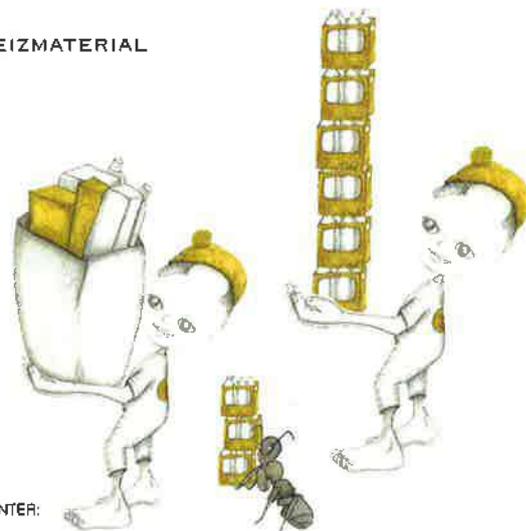
- + MIND. 2,5 LITER WASSER UND ANDERE GETRÄNKE PRO PERSON/ TAG
- + LANG HALTBARE UND REICH KALORIENHALTIGE LEBENSMITTEL MIT LEBENSWICHTIGEN NÄHRSTOFFEN LAGERN
- + HALTBARKEITSFRISTEN IMMER KONTROLLIEREN UND DIE LEBENSMITTEL NACH DIESEN AUFBRAUCHEN
- + GEGEBENENFALLS HOCHWERTIGE NOTFALLNAHRUNG (CA. 15 JAHRE UND LÄNGER HALTBAR) BEVORRATEN
- + AUF BABYNAHRUNG BZW. SPEZIELLE DIÄTNAHRUNG ACHTEN UND HAUSTIERE NICHT VERGESSEN

### APOTHEKE UND PFLEGE

- + GUT GEFÜLLTER ERSTE-HILFE-KOFFER MIT KALIUMJODTABLETTEN; NÄHERE INFORMATIONEN BEIM HAUSARZT;
- + TABLETTEN ZUM ENTKEIMEN VON WASSER
- + ARTIKEL FÜR ALLGEMEINE HYGIENE UND KÖRPERPFLEGE AUSREICHEND BEVORRATEN

### STROMAUSFALLVORBEUGUNG ODER SONSTIGE ENERGIEVERSORGUNG

- + KERZEN, ZÜNDHÖLZER, TASCHENLAMPE, PETROLEUM- ODER GASLAMPE
- + MEHRERE WARMER DECKEN
- + TRANSISTORRADIO ALS INFORMATIONSQUELLE, BATTERIEN
- + GASKOCHER UND ALTERNATIVE HEIZMÖGLICHKEITEN UND GENÜGEND HEIZMATERIAL



# GABRIEL CASTAÑEDA

DER PRINZ    
DER PROVINZ!

2. Solokabarett



**Samstag, 26. Jänner 2019**

**20.00 Uhr Kultursaal Roppen**

**Vorverkauf im Gemeindeamt Roppen: € 14.-**

**Abendkasse: € 17.-**

Eine Veranstaltung vom  
Kulturausschuss Roppen





**An alle  
Eltern der Kinder  
im Kindergarten und  
in der Kinderkrippe**

*Bürgermeister Mayr Ingo  
Telefon: 05417/5210-12  
Telefax: 05417/5210-15  
e-mail: [meldeamt@roppen.tirol.gv.at](mailto:meldeamt@roppen.tirol.gv.at)  
DVR 0112542*

Liebe Eltern,

wie bereits beim Elternabend/Infoabend erwähnt, liegt uns eine wichtige Sache sehr am Herzen:

## **Das P A R K E N vor dem S C H U L H A U S**

Täglich kommen ca. 140 Kinder zwischen 7.00h und 8.30h zum Schulhaus! Manche zu Fuß, manche mit dem Auto.

Aufgrund des Neubaus des Kindergarten- und Kinderkrippengebäudes fallen die Parkmöglichkeiten unter dem Turnsaal und auch neben dem Spielplatz aus. Dafür wurde von der Gemeinde ein großer Parkplatz hinter der Kirche errichtet.

Die Kapazität des Parkplatzes zwischen dem Schulhaus und dem Geschäftshaus lässt es nicht zu, dass dieser von uns (Eltern und Pädagogen) genutzt wird. Dieser ist für Arzt- und Geschäftsbesuche vorgesehen.

**Es geht um die Sicherheit Eurer Kinder, bitte haltet diese Parkordnung ein!!**

Danke für Euer Verständnis!

Petra Haid (Leitung Kiga)

Bürgermeister Ingo Mayr

Claudia Santeler (Leitung Kikri)





Still bist du von uns geschieden  
hin ins Land der Ewigkeit.  
Schenke Gott dir Ruh' und Frieden  
nach des Lebens Müh' und Leid.



In stiller Trauer geben wir die Nachricht, dass meine Mutter, Oma, unsere Uroma, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

## *Antonia Köll* geborene Wallner

am 24. Jänner 2019, im 96. Lebensjahr, von uns gegangen ist.

Wir begleiten unsere liebe Antonia am **Dienstag, dem 29. Jänner 2019, um 14 Uhr** zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche Roppen und betten sie anschließend am Ortsfriedhof zur letzten Ruhe.

Roppen, Innsbruck, Bozen, Haiming, im Jänner 2019

In liebem Gedenken:

deine Tochter:	<b>Maria</b>
deine Enkelin:	<b>Martina mit Robert, Mathilda und Ruben</b>
deine Schwägerin:	<b>Dorothea mit Familie</b>
dein Schwager:	<b>Hansjörg mit Familie</b>
dein Patenkind:	<b>Johann mit Maria und Familie</b>
	<b>Gerhard mit Waltraud und Familie</b>
	im Namen aller Verwandten

Die Seelenrosenkränze beten wir am Sonntag und Montag jeweils um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Roppen.

# DAMIT DEIN HUND ALLEN FREUDE MACHT

---



Ein Wegweiser  
zum richtigen Umgang  
mit Hunden

## VORWORT

---



Patrizia Zoller-Frischauf  
Landesrätin

Inge Welzig  
Tierschutzverein für Tirol

### **Liebe Hundehalterinnen und Hundehalter!**

Mit dieser Broschüre wollen wir auf die verschiedensten Themen rund um die Hundehaltung eingehen. Unser Ziel ist es, dass nicht nur Sie, liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, Freude mit Ihrem Liebling haben, sondern auch andere.

Dabei geht es vor allem um das Stichwort Verantwortung. Wer sich einen Hund anschaffen will, muss sich dabei seiner Verantwortung nicht nur gegenüber dem Tier, sondern auch gegenüber der Gesellschaft bewusst sein. Wie in allen anderen Belangen des gemeinschaftlichen Zusammenlebens gelten auch hier Spielregeln. Manche sollten aus Respekt vor dem Anderen eingehalten werden, andere sind gesetzlich vorgeschrieben.

Wer seinen Hund liebt, wird auch alles dafür tun, dass es ihm gut geht. Dazu gehört auch eine adäquate Erziehung. Der rücksichtsvolle Umgang miteinander prägt schließlich auch die Beziehung zum Tier.

In diesem Sinne wünschen wir  
viel Freude mit Ihrem Hund!

# INHALT

---

Bevor der Hund ins Haus kommt 6

Pflichten des Hundehalters 10

Richtiges Verhalten bei Vorfällen und bei Unfällen 14

Mein Hund hinterlässt nichts 16

Hund und Kinder 18

Was muss bei der Haltung  
von Hunden unbedingt beachtet werden? 22

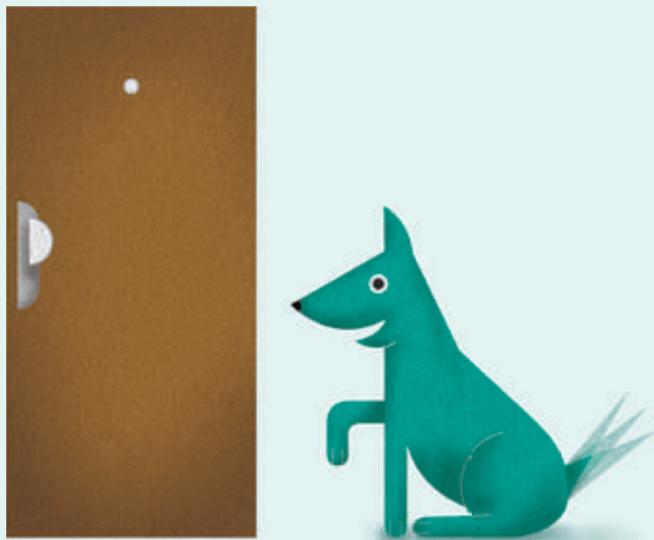
Hundeausbildung 28

Wichtige und nützliche Adressen 30



## BEVOR DER HUND INS HAUS KOMMT

---



### EINE ÜBERLEGUNG VORAB

**Ein Hundeleben dauert 10 bis 15 Jahre und während dieser Zeitspanne ist der Halter sowohl für das Wohlergehen des Hundes, als auch für dessen Verhalten verantwortlich. Die Anschaffung eines Hundes soll daher eine gut überlegte Entscheidung sein.**

Hunde sind soziale Rudeltiere, die viel Zeit in Anspruch nehmen und eine gute Führung brauchen. Es ist wichtig, dass alle Familienmitglieder mit der Anschaffung eines Hundes einverstanden sind.

Bedenken Sie auch die finanziellen Verpflichtungen, die mit der Anschaffung eines Hundes einhergehen. Ein Hund verursacht laufend Kosten, sei es für Futter, Tierarztkosten (z.B. Impfungen) oder die Hundesteuer.

### Woher soll der Hund stammen?

Wenn Sie einem Hund einen guten Platz bieten können, überlegen Sie, ob es nicht ein Hund aus einem unserer Tierheime sein kann. Viele Hunde landen in Tierheimen, weil ihre Besitzer sich unüberlegt ein Tier angeschafft haben. In den Tierheimen warten viele kleine und große Hunde, Mischlinge und Rassehunde auf einen guten Platz.

Es ist wichtig, den passenden Hund für Ihre Lebenssituation zu finden. Im Tierheim kann man unverbindlich einen Hund kennen lernen, mit ihm Zeit verbringen und unter Beratung prüfen, ob die Chemie für ein weiteres Zusammenleben stimmt.

Wenn Sie einen bestimmten Rassewelpen suchen, wenden Sie sich am besten an den Österreichischen Kynologenverband oder direkt an einen seriösen Züchter.

Seriöse Züchter planen ihre Würfe, werden sich für Sie Zeit nehmen und „Kennenlernbesuche“ vor der Abgabe eines Welpen ermöglichen. Ein guter Züchter will sicher sein, dass sich ein potentieller Käufer für die richtige Rasse entschieden hat und der Hund einen guten Platz bekommt.

Die 4.–12. Lebenswoche ist im Leben eines Hundes von wesentlicher Bedeutung, da dieser Zeitraum sehr sensible Lebensabschnitte (Prägephase und Sozialisierungsphase) umfasst.

Nur wenn die Aufzucht unter hundegerechten Bedingungen und unter entsprechender Betreuung erfolgt, kann eine unbeschwerte Beziehung zwischen Mensch und Hund erwartet werden. Einen Eindruck von der Sozialisierung und den Aufzuchtbedingungen kann man sich nur durch direkten persönlichen Kontakt machen.

Kaufen Sie deshalb nie einen Hund über das Internet und erkundigen Sie sich immer über die Herkunft und Rasse des Tieres.

Eine traurige Entwicklung sei noch erwähnt: Hunde aus Tötungsstationen werden oft mit falschen Darstellungen, gefälschten Papieren und teilweise unter Umgehung der gesetzlichen Bestimmungen vermittelt.

## Wissenswertes zur Anschaffung in Kürze

- Die Anschaffung eines Hundes sollte keine Spontanentscheidung sein.
- Hände weg von zweifelhaften Angeboten.
- Durch die Anschaffung eines Hundes übernimmt man Verantwortung für 10–15 Jahre.
- Hunde verursachen laufende und nicht unwesentliche Kosten.
- Eine tierschutzkonforme Hundehaltung muss gewährleistet sein.
- Wichtig ist, den passenden Hund für die eigene Lebenssituation zu finden.
- Hunde sollten nur von seriösen Personen bzw. Züchtern oder aus einem bewilligten Tierheim angeschafft werden.
- Als weitere Informationsquelle dient die Broschüre des Bundesministeriums für Gesundheit „Augen auf beim Hundekauf“.



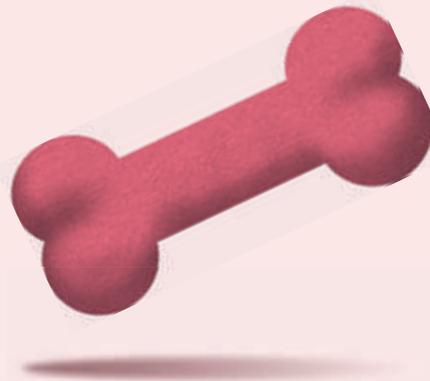
## PFLICHTEN DES HUNDEHALTERS

---



**Hundehalterinnen und Hundehalter übernehmen mit der Anschaffung eines Hundes viel Verantwortung. Sie drückt sich in zahlreichen gesetzlichen Pflichten aus. Daher ist Folgendes zu beachten:**

1. Der Halter eines Hundes ist für alles, was sein Hund macht, verantwortlich.
2. An Minderjährige, die das 14. Lebensjahr nicht vollendet haben, darf ohne Einwilligung des Erziehungsberechtigten kein Tier abgegeben werden. Jeder Hundehalter ist nicht nur für die Pflege seines Hundes verantwortlich, sondern hat auch finanziell für den Hund aufzukommen und ist im Bedarfsfall zur tierärztlichen Versorgung seines Hundes verpflichtet.
3. Der Hundehalter darf seinen Hund nur Personen überlassen, die Gewähr dafür bieten, dass sie den Hund sicher beherrschen können und entsprechend verwahren und beaufsichtigen werden.



4. Ein Hundehalter muss seinem Hund eine artgerechte Haltung bieten. Er darf durch seinen Hund keine anderen Menschen oder Tiere gefährden oder über das zumutbare Maß hinaus belästigen.
5. Die Betreuung und Versorgung des Hundes muss auch gewährleistet sein, wenn der Besitzer krank oder auf Urlaub ist. Bewilligte Hundepensionen bieten vorübergehend die Haltung von Hunden im Zwinger mit Auslauf oder im Haus an.
6. Beim Transport im Auto muss ein Hund entsprechend gesichert sein (z.B. Box, Hundegurt).
7. Das Halten von Hunden ist steuerpflichtig. Die Meldung hat innerhalb einer Woche bei der Gemeinde bzw. beim Stadtmagistrat zu erfolgen.
8. Innerhalb eines Monats nach Anschaffung des Hundes muss der Abschluss einer Hundehaftpflichtversicherung nachgewiesen werden.
9. Seit 2010 gilt für alle in Österreich gehaltenen Hunde die Chip- und Registrierpflicht. Das Bundesministerium für Gesundheit hat zum Zweck der Zurückführung von entlaufenen oder ausgesetzten Hunden eine amtliche Heimtierdatenbank eingerichtet. Jeder Hundehalter ist verpflichtet, seinen Hund innerhalb eines Monats in dieser Datenbank zu melden. Die Registrierung kann bei ihrem Tierarzt, der Behörde (Amtstierarzt) oder kostenlos mittels Bürgerkarte erfolgen.

## Gesetzliche Vorgaben: Landes-Polizeigesetz

- Der Halter hat dafür zu sorgen, dass durch seinen Hund die Gesundheit von Menschen und Tieren nicht gefährdet wird und es zu keinen unzumutbaren Belästigungen kommt.
- Jede Gemeinde kann durch Verordnung bestimmen, inwieweit Leinenpflicht und Maulkorbzwang in ihrem Gemeindegebiet besteht.
- Jeder Hund, der einen Menschen oder ein Tier verletzt oder gefährdet hat, ist zur Beurteilung der Auffälligkeit dem Amtstierarzt vorzuführen.
- Ein Halter eines von einem Amtstierarzt als auffällig beurteilten Hundes ist außerhalb von Wohn- oder Betriebsräumen oder entsprechend eingefriedeten Liegenschaften verpflichtet, diesen an der Leine und/oder mit einem Maulkorb zu führen.
- Nicht zuverlässigen Personen ist das Halten und Führen eines auffälligen Hundes verboten.
- Der Halter eines mehr als drei Monate alten Hundes hat der Behörde innerhalb einer Woche die Daten seines Hundes zu melden und innerhalb eines Monats den Abschluss einer Haftpflichtversicherung nachzuweisen.

## Verordnungen Ihrer Heimatgemeinde

Jede Gemeinde kann die Höhe der Hundesteuer, den Umfang der Leinenpflicht und des Freilaufes sowie die Entfernung von Hundekot frei beschließen. Wenden Sie sich bei Fragen an das jeweilige Gemeindeamt oder beachten Sie die Informationen auf der Homepage der Gemeinde.

## Tierschutzgesetz und Tierhaltungsverordnung

Beachten Sie, dass die Nichtbefolgung dieser gesetzlichen Vorschriften unter Strafe gestellt ist!

### Pflichten der Hundehalter in Kürze

- Eine artgerechte Hundehaltung muss sichergestellt sein
- Keine Gefährdung oder Belästigung anderer Menschen und Tiere durch Ihren Hund
- Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde innerhalb einer Woche
- Abschluss einer Hundehaftpflichtversicherung innerhalb eines Monats
- Registrierung des Hundes in der amtlichen Heimtierdatenbank

## RICHTIGES VERHALTEN BEI VORFÄLLEN UND BEI UNFÄLLEN

---



**Mit der Haltung eines Tieres ist stets ein Restrisiko eines Vorfalles verbunden. Es kann zu Situationen kommen, in denen der Hund anders als erwartet reagiert oder Sie dem Hund trotz bester Schulung nicht gewachsen sind. Ignorieren Sie dieses Risiko nicht! Es sind stets die Tierhalter, welche dieses Risiko zu vertreten haben, d.h. Sie – nicht andere – sind für die von Ihrem Vierbeiner ausgehenden Gefahren verantwortlich! LASSEN SIE IHREN HUND REGELMÄSSIG GEGEN TOLLWUT IMPFEN.**

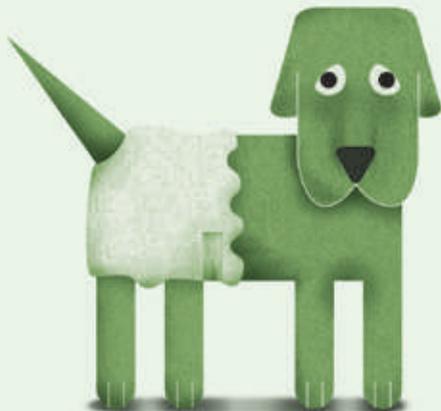
### **Richtiges Verhalten bei Vorfällen:**

- Bewahren Sie Ruhe und reden Sie mit den betroffenen Personen.
- Nehmen Sie eine solche Situation ernst und analysieren Sie die Ursachen.
- Nehmen Sie nach einem Vorfall professionelle Hilfe in Anspruch (z.B. Tierarzt, anerkannte Hundeschule, Beratung bei der Gemeinde).

### **Richtiges Verhalten bei (Beiß-)Unfällen:**

- Bringen Sie verletzte Personen zum Arzt oder rufen Sie die Rettung.
- Verständigen Sie bei Schadensfällen die Polizei
- Halten Sie den Impfpass des Hundes bereit.
- Hat Ihr Hund eine Person z.B. durch einen Biss verletzt, ist der Hund unmittelbar nach dem Biss und nochmals zehn Tage danach von einem praktischen Tierarzt auf das Vorliegen von Tollwut-Symptomen untersuchen zu lassen. Das Untersuchungszeugnis ist der Polizei zu übergeben.
- Melden Sie den Vorfall beim Gemeindeamt Ihrer Heimatgemeinde.
- Informieren Sie Ihre Versicherung.

## MEIN HUND HINTERLÄSST NICHTS



**Statistiken zeigen es deutlich: Hundekot in Parkanlagen, auf Spazierwegen, Gehsteigen und in landwirtschaftlich genutzten Feldern ist für die Bevölkerung ein großes Ärgernis.**

Daher gilt:

Das ordnungsgemäße Entsorgen von Hundekot ist ein wichtiger Beitrag für ein gutes Zusammenleben!

Vor Hundekot ekeln sich Menschen und Weidevieh. Es ist für jeden ein Ärgernis in Hundekot zu treten, in Einzelfällen können auch Krankheiten übertragen werden.

Äcker, Weiden und Mähwiesen dienen der Lebensmittelproduktion. Durch Hundekot wird das Futter unserer Tiere verunreinigt. Es ist deshalb sehr wichtig, dass Sie als verantwortungsbewusste Hundehalterin oder Hundehalter konsequent den Hundekot auf Futter- und Kulturflächen einsammeln und auch ausnahmslos über den nächsten Mülleimer entsorgen.

Ein in Sackerln verpackter Hundekot, der nicht im Mülleimer entsorgt wird, belastet die Toleranz gegenüber Hundehaltern empfindlich.

Verunreinigungen im landwirtschaftlichen Kulturgebiet sind nach dem Feldschutzgesetz strafbar. Mit der richtigen Entsorgung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur allgemeinen Lebensmittelhygiene. Vor allem Landwirte, aber auch alle anderen Mitmenschen werden Ihnen dafür dankbar sein.

Nützen Sie die öffentlich aufgestellten Sackerlspender und Mülleimer und stecken Sie vor dem „Gassi gehen“ sicherheitshalber ein Reservesackerl ein. Praktische Sackerlspender, die man an der Hundeleine anklipsen kann, sind im Zoofachhandel erhältlich.

### Sauberkeit in Kürze:

#### **Hundekot birgt großes Konfliktpotential!**

- Es ist für jeden ein Ärgernis in Hundekot zu treten.
- Über Kot können Krankheiten übertragen werden.
- Flächen, die der Lebensmittelproduktion dienen, können verunreinigt werden.
- Jeder Hundehalter soll daher im eigenen Interesse den Kot seines Hundes beseitigen.

## HUND UND KINDER

---



**Hunde und Kinder können innige Freundschaften schließen, aber Eltern und Halter müssen wissen, dass Hund(e) und Kind(er) gemeinsam NIEMALS UNBEAUF SICHTIGT gelassen werden dürfen.**

Das Kind muss in der Rangordnung immer über dem Tier stehen. Ihr Einfluss und Ihre Anwesenheit ist in der Begegnung zwischen Kind und Hund unbedingt erforderlich!

Kinder müssen erst lernen mit dem Hund richtig umzugehen und richtig mit ihm zu spielen. Sie müssen lernen, dass das Tier seine eigenen Spielsachen und seine Rückzugsplätze hat, an denen es in Ruhe gelassen werden möchte. Keinesfalls sollen Kinder alleine einen Hund erziehen.

Bedenken Sie weiter, dass der Hund auch Ihr Verhalten gegenüber Kindern wahrnimmt und Zurechtweisungen als seine eigene Überlegenheit gegenüber den Schwächeren auffassen könnte. An einer guten Erziehung führt kein Weg vorbei.

Da schon durch ungestümes Hundeverhalten Verletzungen entstehen können, muss der Vierbeiner entsprechend sozialisiert und erzogen werden. Dann fällt es dem Hund leichter, das Kind als Rudelmitglied anzuerkennen und damit entsprechend vorsichtig umzugehen.

Wenn der Hund schon vor der Geburt eines Kindes im Haushalt lebt, kann Eifersuchtsverhalten durch entsprechendes Training und angemessene Beachtung, auch nach Ankunft des Kindes, wirkungsvoll vermieden werden.

---

Kommen fremde Kinder mit dem Hund in Kontakt, erhöht sich das Risiko nicht zuletzt aus dem Grund, dass viele Tiere einen mehr oder weniger ausgeprägten Beschützerinstinkt haben und z.B. bei lauten, schnellen Spielen andere Kinder einfach nicht zu ihrem Familienrudel zählen und sie als Bedrohung wahrnehmen.

---

Solche Vorkommnisse sind situationsbedingt und nur aus der Sicht eines Hundes erklärbar. Ein verantwortungsvoller Halter muss durch entsprechende Einschätzung, Beaufsichtigung oder Verwahrung seines Hundes jede Situation, speziell mit Kindern, unter Kontrolle haben.

Trotz aller Herausforderungen wirkt sich ein richtiger Umgang mit Hunden auf die gesamte soziale Entwicklung von Kindern positiv aus. Es ist vorteilhaft, letztendlich auch um Gefahrensituationen zu vermeiden, dass möglichst viele Kinder den richtigen Umgang mit Hunden von sachkundigen und verantwortungsbewussten Erwachsenen, aber auch von den Tieren selbst (unter entsprechender Aufsicht!) lernen dürfen.

### Zur Sicherheit von Kindern vor Vorfällen mit Hunden ist zu beachten

- Kinder und Babys dürfen niemals unbeaufsichtigt gemeinsam mit Hunden allein gelassen werden.
- Kinder sind einem Hund fast immer körperlich unterlegen.
- Ein großes Risiko besteht für Kinder, die nicht zum Familienverband gehören.
- Ein geringeres Risiko besteht, wenn der Hund entsprechend sozialisiert und gut erzogen ist und die Kinder als Rudelmitglieder auffasst.
- Kindern muss ein richtiger Umgang mit dem Hund und Respekt vor dem Hund beigebracht werden.

### Im Umgang mit Hunden gilt es, den Kindern in ihrer Sprache die wichtigsten Regeln beizubringen

- Behandle einen Hund gut.
- Wenn Du mit einem Hund spielst, achte immer darauf, dass ein Erwachsener in der Nähe ist.
- Ein Hund kann noch so lieb aussehen – geh nur zu ihm, wenn sein Besitzer es Dir erlaubt.
- Vermeide alles, was ein Hund als Bedrohung auffassen könnte, auch er kann sich fürchten.
- Schau einem Hund nicht starr in die Augen.
- Komme nicht in die Schwanznähe, versuche nicht, daran zu ziehen und tritt nicht drauf.
- Störe keinen Hund beim Fressen. Versuche nie, ihm sein Futter wegzunehmen.
- Wenn Du mit einem Hund spielst, achte darauf, den Zähnen nicht zu nahe zu kommen. Du hast zwei Hände. Der Hund hat nur seine Zähne, um etwas festzuhalten. Versuche nicht, ihm sein Spielzeug wegzunehmen.
- Versuche nie, raufende Hunde zu trennen!
- Egal, ob Du Angst hast oder nicht, laufe nie vor einem Hund davon.
- Wenn Du Freunde/Freundinnen eingeladen hast und Euer Hund dabei ist, muss der für den Hund verantwortliche Erwachsene auch bei Euch sein.
- Umarme keinen Hund, denn das lassen sich nur sehr wenige Hunde gerne gefallen.
- Wenn Dein Hund ungestört sein mag oder Angst hat, zieht er sich zurück – lass ihn in Ruhe.
- Wenn Dein Hund schläft, will er nicht gestört werden.

## WAS MUSS BEI DER HALTUNG VON HUNDEN UNBEDINGT BEACHTET WERDEN?

---



**Hunde benötigen viel Pflege und Zuwendung. Richtige Fütterung und ausreichender Auslauf sind für die Tiere unbedingt nötig. Tierschutzgesetz und Tierschutzverordnung schreiben diesbezügliche Mindestregeln vor.**

### **Fütterung und Pflege**

Im gewohnten Aufenthaltsbereich muss jederzeit sauberes Wasser für den Hund in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.

Der Hund muss mit geeignetem Futter, in ausreichender Menge und Qualität versorgt werden.

Er muss regelmäßig gepflegt und bei gesundheitlichen Problemen angemessen versorgt werden.

Muss der Hund ohne Aufsicht in einem Fahrzeug bleiben, trägt der Halter die Verantwortung für ausreichend Frischluft, frisches Wasser und eine angemessene Lufttemperatur. Denken Sie rechtzeitig daran, wo Sie Ihr Auto parken, wie sich die Witterungsbedingungen oder die Sonneneinstrahlung ändern können oder nehmen Sie das Tier mit.

Der Aufenthaltsbereich des Hundes ist sauber und ungezieferfrei zu halten. Der Kot ist täglich zu entfernen.

### **Bewegungsbedürfnis**

Hunde sind Tiere, deren Gesundheit, Wohlbefinden und Ausgeglichenheit von regelmäßiger Beschäftigung und Bewegung abhängen. Das Ausmaß der notwendigen Bewegung unterscheidet sich zwischen den einzelnen Hunderassen stark und wird auch vom Alter und den Wetterbedingungen beeinflusst. Der tägliche Auslauf bzw. Spaziergang bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Hundehalter auf Artgenossen zu treffen und wichtige Informationen aus der Umwelt einzuholen. Die Haltung an der Kette ist durch das generelle Verbot der Anbindehaltung schon lange nicht mehr zulässig.

Für den Transport von Hunden ist die Unterbringung in entsprechend dimensionierten Hundeboxen (bequemes Liegen, Sitzen und Stehen soll möglich sein) erlaubt. Eine vorwiegende Haltung in diesen Boxen, um Schäden an der Einrichtung oder Raufereien zwischen Hunden zu vermeiden, schränkt das Bewegungsbedürfnis in unzulässiger Weise ein und ist ein Tierschutzvergehen.

Es muss Hunden mindestens einmal täglich, seinem Bewegungsbedürfnis entsprechend, ausreichend Gelegenheit zum Auslauf gegeben werden.

### **Kot und Harnabsatz im Freien**

---

Die körperliche Bewegung des Hundes fördert seinen Kotabsatz. Deshalb muss dem Hund ein entsprechender Auslauf im Freien ermöglicht werden. Der Auslauf dient dem normalen Ausscheidungsverhalten des Hundes. Der Hund, egal ob er in der Wohnung oder im Zwinger gehalten wird, muss mehrmals täglich (möglichst vier bis fünf Mal) die Gelegenheit erhalten, im Freien Kot und Harn abzusetzen.

---



### **Sozialkontakt**

Hunde kommunizieren im direkten Kontakt. Als hochsoziale Tiere haben sie einen Bedarf an ausreichendem Sozialkontakt (gemeinsame Arbeit, spielen, streicheln, bürsten etc.). Nachdem Haushunde ihre Bezugspersonen als ihr Menschenrudel wahrnehmen und auch entsprechend sozialisiert wurden, darf dieses Bedürfnis nicht vernachlässigt werden. Hunde sind keine Einzelgänger, sondern leben am glücklichsten in einem ständigen „Familienverband“.

Hunden muss mindestens zweimal täglich Sozialkontakt mit dem Menschen gewährt werden. Wer mehrere Hunde hält, hat sie grundsätzlich in Gruppen zu halten.

Welpen dürfen erst ab einem Alter von 8 Wochen von ihrer Mutter getrennt werden.

### **Maulkorb**

Auch für friedliche Hunde ist es ratsam, sie spielerisch schon früh an das Tragen eines Maulkorbes zu gewöhnen. In allen öffentlichen Verkehrsmitteln besteht Maulkorbpflicht, an zahlreichen öffentlich zugänglichen Grünflächen dürfen Hunde frei laufen, wenn sie einen Maulkorb tragen. Da im Zoofachhandel viele ungeeignete Produkte angeboten werden, gilt:

Maulkörbe müssen der Größe und Kopfform eines Hundes angepasst und luftdurchlässig sein und sie müssen dem Hund das Hecheln und die Wasseraufnahme ermöglichen.

## Haltung im Freien und Zwingerhaltung

Einige Hunde, die eine entsprechende Körpergröße und Behaarung aufweisen, können ganzjährig im Freien oder in Zwingern gehalten werden. Wenn sie in einem Rudel leben dürfen, wie es beispielsweise bei Schlittenhunden üblich ist, ist diese Haltungsform durchaus artgerecht. Es ist aber zu berücksichtigen, dass nicht jeder Hund ganzjährig im Freien gehalten werden kann, da die Anpassungs- und Thermoregulationsfähigkeit nicht bei allen Rassen gleichermaßen gegeben ist. Kleinhunde und Kurzhaarhunde sollten zumindest in der kalten Jahreszeit überwiegend im beheizten Haus oder in der Wohnung gehalten werden.

Hunde, die im Freien gehalten werden, benötigen jedenfalls eine geeignete Schutzhütte und einen Liegeplatz, an dem sie vor Kälte, Nässe, Wind und großer Hitze geschützt sind.

Die Schutzhütte muss aus wärmedämmenden Material hergestellt und so beschaffen sein, dass der Hund sich daran nicht verletzen und trocken liegen kann. Sie muss einen der Wetterseite abgewandten Zugang haben, über eine für das Tier geeignete Unterlage verfügen, trocken und sauber gehalten werden und so bemessen sein, dass der Hund sich darin verhaltensgerecht bewegen und hinlegen kann und der Innenraum mit seiner Körperwärme warm gehalten werden kann, sofern die Schutzhütte nicht beheizbar ist.

Bei der Zwingerhaltung ist zu berücksichtigen, dass eine dauernde Zwingerhaltung verboten ist. Das Innere des Zwingers muss sauber, trocken und ungezieferfrei sein und dem Hund muss genügend Platz zur Verfügung stehen. Außerdem müssen auch hier eine Schutzhütte und ein Liegeplatz vorhanden sein, die Hauptwetterseite muss geschlossen sein und mindestens eine Seite des Zwingers muss dem Hund freie Sicht nach außen ermöglichen. Ein Ausbrechen des Hundes, Verletzungen und gesundheitliche Schäden müssen durch eine geeignete Materialauswahl und Bauweise verhindert sein. Ein entsprechender Tageslichteinfall, jederzeit aufsuchbare Schattenplätze sowie die Frischluftversorgung müssen sichergestellt sein.

Darüber hinaus hat auch ein im Zwinger gehaltener Hund Anspruch auf soziale Kontakte.





**Hundeerziehung ist eine sehr komplexe Angelegenheit und sollte schon im Welpenalter begonnen werden. Besonders als Laie kann man viel falsch machen. Hundeschulen bieten bei der Hundeerziehung eine gute Hilfestellung und auch erfahrene Hundehalter profitieren von neuen Erkenntnissen in der Hundeerziehung. Wichtige Lektionen können unter fachlicher Anleitung und Aufsicht geübt und erlernt werden.**

Kein Hund ist gleich wie der andere und viele Wege führen zum Erfolg. Weil Hunde so unterschiedlich wie ihre Halter sind, ist folgender Leitfaden auf der Suche nach einer guten Hundeschule als Entscheidungshilfe und Auswahlkriterium hilfreich:

**Beobachten Sie das Verhalten von Menschen und Hunden und erkundigen Sie sich ausführlich, bevor Sie Ihren Hund anmelden!**

## **Welpenkurs:**

- Verhaltensweisen von Hunden und Menschen werden verständlich erklärt.
- Dem Welpen wird im sicheren Rahmen eine bunt strukturierte Umwelt geboten.
- Kleinere Lernlektionen werden durch ausreichend Spielmöglichkeiten aufgelockert.
- Der Welpen kann auch Kontakt zu (sozialverträglichen) älteren Hunden aufnehmen.
- Die Bindung zwischen Ihnen und dem Welpen wird gefördert.

## **Junghundekurs/Begleithundekurs:**

- Der Hund erlernt die wichtigsten Verhaltensweisen und das „alltagstaugliche Folgen“.
- Der Hund lernt mit und ohne Leine zu folgen.
- Die Mensch-Hund-Beziehung wird weiter gefestigt, durch geeignetes Spiel geht die Motivation zu lernen nicht verloren.
- Ihr Hund vertraut Ihnen bei neuen Lektionen und widersetzt sich nicht.
- Fortschritte werden in angemessener Zeit sichtbar.
- Übermäßige Härte und verbotene Dressurmittel sollten nicht zum Einsatz kommen.
- Bei Problemen steht Ihnen ein erfahrener Trainer zu Verfügung, er analysiert Ihr Verhalten, erklärt verständlich und hilft Ihnen weiter.

# WICHTIGE UND NÜTZLICHE ADRESSEN

---

**Wenn Sie einem Hund einen guten Platz bieten können, wenden Sie sich an den Tierschutzverein für Tirol oder an eines seiner Tierheime.**

## **Tierschutzverein für Tirol und Tierheim Mentlberg**

Völser Straße 55 | 6020 Innsbruck  
Tel: +43 (0) 512/58 14 51  
Notfallnummer: +43 (0) 664/274 59 64  
(Nachts und am Wochenende)  
info@tierschutzverein-tirol.at

## **Tierheim Wörgl**

Lahntal 12 | 6250 Kundl  
Tel: +43 (0) 664/849 53 51  
tierheim.woergl@snw.at

## **Tierheim Reutte**

Unterlöss | 6600 Reutte  
Tel: +43 (0) 664/455 67 89  
th.reutte@tierschutzverein-tirol.at

## **Österreichischer Kynologenverband**

Tel: +43 (0) 22 36/710 667  
office@oekv.at

**Behördenansprechpartner zum Thema Sicherheit, Belästigung durch Hunde und Hundesteuer ist die jeweilige Heimatgemeinde.**

**Nützliche Hinweise finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.**

Eine Übersicht über die Gemeinden der einzelnen Bezirke Tirols finden Sie im Internet unter **www.tirol.gv.at**

*Amtstierärzte  
der Bezirksverwaltungsbehörden  
in den Bezirken:*

- [www.tirol.gv.at/themen/gesundheit/veterinaer/amtstieraerzte](http://www.tirol.gv.at/themen/gesundheit/veterinaer/amtstieraerzte)

*Tierärztlicher Notdienst in Tirol:*

- [www.tirol.gv.at/themen/gesundheit/veterinaer/wochenenddienste](http://www.tirol.gv.at/themen/gesundheit/veterinaer/wochenenddienste)

## **Impressum**

### **Medieninhaber und Herausgeber:**

Amt der Tiroler Landesregierung,  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck

### **Layout, Satz, Illustrationen:**

schlossmarketing, 6020 Innsbruck

### **Druck:**

Tiroler Repro Druck GmbH, 6020 Innsbruck

Stand: Jänner 2013

# Liebe Internetfreunde, liebe Roppner/innen !

## Neuigkeiten

### Silvesterspielen der Musikkapelle



... das Silvesterspielen der Musikkapelle findet heuer von Sonntag, den 30. Dezember von 18:00-20:00 Uhr und am Montag, den 31. Dezember von 08:00 bis ca. 17:00 Uhr statt ...

### Die Sternsinger sind unterwegs

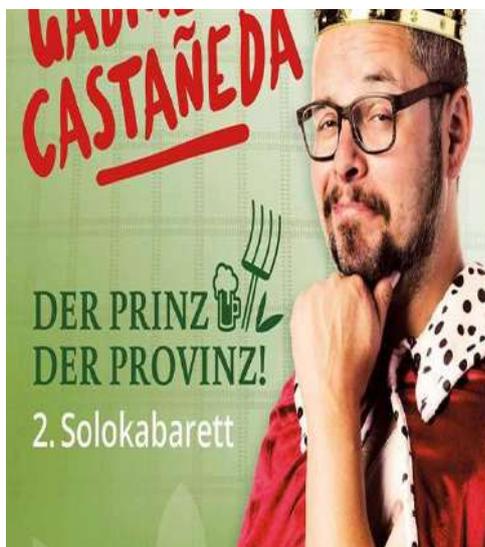


... vom 4. Jänner bis 5. Jänner 2019 findet in unserer Gemeinde wieder die Aktion Dreikönigssingen 20\*K+M+B+19 statt ...

## Veranstaltungen

### Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

26.01.2019



Aufregung in Hinterschlapfing: Der ORF dreht eine Folge „Vormittags in Österreich“ und alle HinterschlapfingInnen...

## Amtstafel

### Kundmachung nächste Gemeinderatssitzung

Kundmachung nächste Gemeinderatssitzung

27.12.2018 - 14.01.2019

---

### Kundmachung: Forsttagsatzungskommission am 05.02.2019

Kundmachung: Forsttagsatzungskommission am 05.02.2019

19.12.2018 - 05.02.2019

---

### Kundmachung: Bauverhandlung Neubau Wohnhaus auf Gstk. 5478 (Trankhütte-Rauthweg), KG Roppen

Kundmachung: Bauverhandlung Neubau Wohnhaus auf Gstk. 5478 (Trankhütte-Rauthweg), KG Roppen

18.12.2018 - 11.01.2019

## Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)

# **ADEG** Seelos



## **NEU bei ADEG Seelos**

Ab 4. Februar 2019 gelten bei ADEG Seelos

### **NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**

<b>Mo, Di:</b>	<b>7.30 bis 12.30 - 14.30 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Mi:</b>	<b>7.30 bis 12.30 Uhr</b>
<b>Do, Fr:</b>	<b>7.30 bis 12.30 - 14.30 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Sa:</b>	<b>7.30 bis 12.30 Uhr</b>

Wir freuen uns auch weiterhin der Nahversorger für alle Roppenerinnen und Roppener zu sein und danke für eure Treue.  
Tel.: 05717 51014, E-Mail: [th.seelos@gmail.com](mailto:th.seelos@gmail.com)

# Newsletter der Gemeinde Roppen

Diese Woche findet ihr auf unseren Gemeinde-Webseiten [www.roppen.at](http://www.roppen.at) folgende Neuigkeiten:

## **WICHTIGE INFO – Absage Kabarettabend „Castaneda“:**

*Auf Grund einer Erkrankung des Kabarettisten muss der Kabarettabend am Samstag, 26. Jänner 2019 ABGESAGT werden.*

***Ersatztermin ist der 30. März 2019.** Die bereits gekauften Eintrittskarten haben für diesen ERSATZTERMIN GÜLTIGKEIT bzw. können auf Wunsch auch zurückgenommen werden.*

## **Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung:**

*Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14. Jänner 2019.*

## **Das Foto der Woche:**

*Das Foto der Woche mit dem Titel „Blick auf den Tschirgant vom Flugzeug aus“ hat uns „Huter Jochen“ zugesandt*

*Auch zu sehen sind dort die Fotozusendungen von „Thaler Angelika“ und „Neururer Danja“  
Wir freuen uns immer wieder über Zusendungen von Schnapsschüssen und präsentieren diese gerne als Foto der Woche*

## **Auf der Amtstafel:**

*Bebauungspläne für den Bereich Trankhütte/Rauthweg und den Kuppenweg  
Kundmachung Forsttagssatzung  
Neue Öffnungszeiten ADEG - Seelos*

## **Jobangebote in unserem Dorf:**

*Die Firma Maschinenbau Falkner sucht Lehrling Maschinen-/Metallbautechniker.*

Gruß Harald & Alex

*Wir versenden unseren Gemeinde-Newsletter in regelmäßigen Abständen, in denen wir Sie über für Sie interessante Themen aus der Gemeinde Roppen informieren wollen.*

*Für den Fall, dass Sie an einer weiteren Zusendung nicht interessiert sein sollten, senden Sie uns einfach ein Mail an die Absenderadresse [newsletter@roppen.net](mailto:newsletter@roppen.net) mit dem Kennwort „kein Newsletter mehr – bitte abmelden“.*



**Gemeinde Roppen - Webteam**  
Röck Harald und Furtner Alexander

## **Roppen/Karres mit heftigem Rückründenauftakt**

Die SPG Roppen/Karres hat in der Rückrunde der Bezirksliga West gute Chancen den Aufstieg in die Gebietsliga zu schaffen. Zwei Punkte hinter dem zweiten fixen Aufstiegsplatz liegt die SPG, Zirl II konnte sich an der Tabellenspitze schon recht deutlich absetzen. Dahinter ist das Gedränge ist aber groß – Platz zwei und sechs trennen nur vier Punkte. Für den Coach von Roppen, Markus Mahlknecht, wäre es für das Oberland sehr positiv wenn Imst den Spring in die Eliteliga schaffen würde. Für Roppen/Karres selbst geht es im Frühjahr recht heftig los. Bereits im März geht es auswärts gegen Rietz und eine Woche später zuhause gegen Lader Zirl. Damit werden wohl schon in den ersten beiden Spielen die Weichen gestellt.

### **Kaderänderungen und Ausblick**

**Markus Mahlknecht, Trainer SPG Roppen/Kares:** „Die Vorbereitungsspiele haben wir bereits fixiert, am 23.2. geht es zum Beispiel in Telfs gegen Haiming. Der Kader wird sich kaum verändern – es gibt aber aktuell Gespräche wegen Verstärkungen, ist aber noch zu früh etwas konkretes zu sagen. Am 20. Jänner 2019 ist der offizielle Trainingsstart. Natürlich ist Aufstieg ein Thema für uns wir liegen ja nur zwei Punkte hinter dem zweiten fixen Aufstiegsplatz. In dieser Richtung machen wir uns aber keinen Druck. Da gibt es andere Mannschaften die unbedingt den Aufstieg fixieren wollen und auch sehr viel beim Kader machen – wir wollen alles versuchen es zu schaffen – aber mit dem Team vom Herbst 2018. Unser vorrangiges Ziel ist die neu formierte Mannschaft vom Sommer 2018 gut einzuspielen um dann in der kommenden Saison möglichst stark und kompakt auftreten zu können.

## Ligareform

**Markus Mahlknecht:** „ Mit der Reform habe ich mich ehrlich gesagt nicht sehr intensiv beschäftigt. Ist natürlich auch eine finanzielle Geschichte, aber durchaus eine Chance für das Oberland. Sollte Imst den Sprung in die Eliteliga gelingen, kann die ganze Fußballregion davon profitieren. Sehr wichtig wäre es auch mehr miteinander zu arbeiten als gegeneinander. Natürlich sollte jeder Spieler mit Potential die Möglichkeit haben den Sprung in die Eliteliga zu schaffen. Allerdings wird auch die Reform am Problem nichts ändern, dass dann viele junge Kicker einfach nicht in der ersten Mannschaft eingesetzt werden. So kommen dann viele Talente nicht zum Zug und die größeren Vereine sollten auch nicht versuchen die Kicker mit aller Gewalt abzuwerben.“



Bericht im Ligaportal - Bezirksliga West



# Veranstaltungsnewsletter

Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

18.01.2019 (Freitag)



Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

19.01.2019 (Samstag)



Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

20.01.2019 (Sonntag)





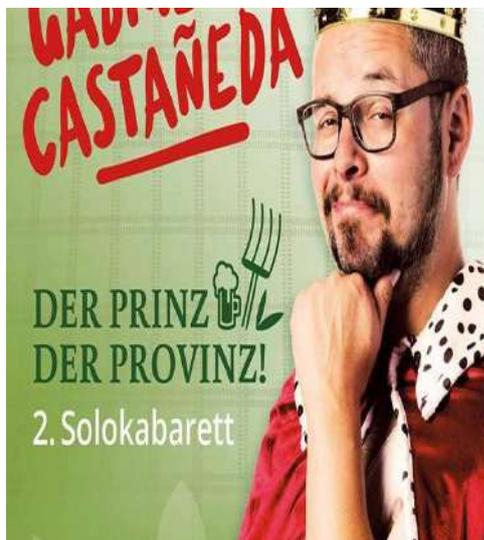
## Veranstaltungsnewsletter

Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

26.01.2019 (Samstag), 20:00 - 22:00 Uhr

Aufregung in Hinterschlapfing: Der ORF dreht eine Folge „Vormittags in Österreich“ und alle HinterschlapfingerInnen...

---



Pfarrcafé

27.01.2019 (Sonntag), 11:00 - 12:00 Uhr

---



Feuerwehrball

02.02.2019 (Samstag), 20:30 - 03:00 Uhr

Tischreservierung bei Kdt. Stv. Kneißl Alexander

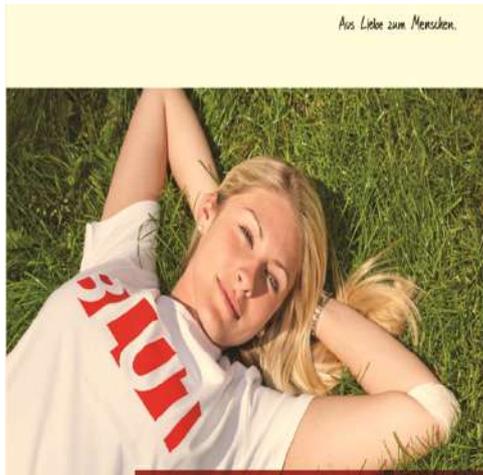


unter der Nummer: +43 699 11544564

---

## Blutspendeaktion

05.02.2019 (Dienstag), 17:00 - 20:00 Uhr



## Jhv. Seniorenbund

07.02.2019 (Donnerstag), 14:00 - 17:00 Uhr





# Liebe Internetfreunde, liebe Roppner

## Neuigkeiten

### Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

... Der Kulturausschuss der Gemeinde lädt zum Kabarettabend mit Gabriel Castañeda in den Kultursaal, am Samstag, den 26. Jänner 2019 ...

---

### Bürgermeldungen

... informieren sie sich über unser Onlineportal "Bürgermeldungen" , in welchem sie Mängel, Schäden usw. in unserem Dorf ganz unkompliziert an das Gemeindeamt melden können ...

---

### Eine saubere Gemeinde – mit Gem2Go



... Mit dem Müll-Kalender auf dem Smartphone, nie wieder Tonne rausstellen vergessen. ...

## Veranstaltungen

### Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

11.01.2019 - 20.01.2019





---

---

## Liebe Internetfreunde, liebe Roppner/innen !

### Neuigkeiten

\*\*\*ABSAGE\*\*\* Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

... Auf Grund einer Erkrankung des Kabarettisten muss der Kabarettabend am Samstag, 26. Jänner 2019 ABGESAGT werden. Ersatztermin ist der 30. März 2019 ...

---

### Das Foto der Woche



... Fotos von Roppnern für Roppner. Unter dem Motto "Das FOTO der Woche" präsentieren wir hier laufend Schnappschüsse...

---

### Jobangebote in unserem Dorf



... Stellenausschreibung: Lehrling  
Maschinen-/Metallbautechniker (m/w) 38,5  
Wochenstunden ...

---







# **ADEG** Seelos



## **NEU bei ADEG Seelos**

Ab 4. Februar 2019 gelten bei ADEG Seelos

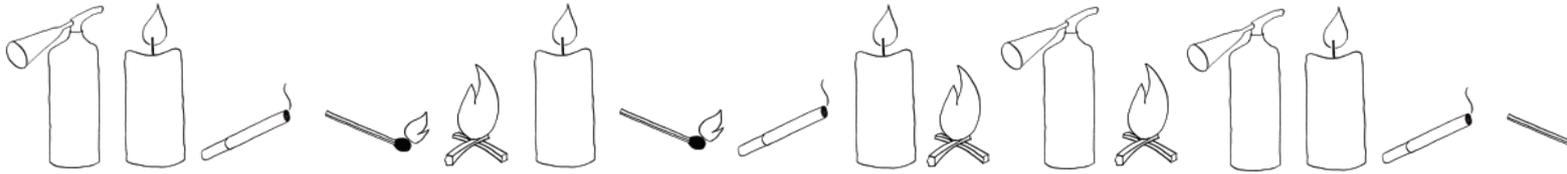
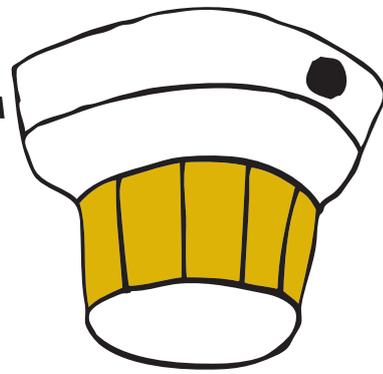
### **NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**

<b>Mo, Di:</b>	<b>7.30 bis 12.30 - 14.30 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Mi:</b>	<b>7.30 bis 12.30 Uhr</b>
<b>Do, Fr:</b>	<b>7.30 bis 12.30 - 14.30 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Sa:</b>	<b>7.30 bis 12.30 Uhr</b>

Wir freuen uns auch weiterhin der Nahversorger für alle Roppenerinnen und Roppener zu sein und danke für eure Treue.  
Tel.: 05717 51014, E-Mail: [th.seelos@gmail.com](mailto:th.seelos@gmail.com)

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

# Rauchmelder



RAUCHMELDER SIND SPEZIELL FÜR DEN HAUSHALTS- UND WOHNBEREICH ENTWICKELTE BRANDFRÜHERKENNUNGSGERÄTE.

DER ALARM EINES RAUCHMELDERS WARNT ZUVERLÄSSIG VOR TÜCKISCHEM BRANDRAUCH, DER SICH ANSONSTEN UNBEMERKT UND BLITZSCHNELL IN DER WOHNUNG AUSBREITET. AUF DIESE WEISE WERDEN DIE BEWOHNERINNEN ZU EINEM ZEITPUNKT GEWARNT, AN DEM EINE FLUCHT, EINE VERSTÄNDIGUNG DER MITBEWOHNERINNEN ODER EINE BRANDBEKÄMPFUNG NOCH MÖGLICH IST.

VOR ALLEM NACHTS IST DER LAUTE ALARM DES RAUCHMELDERS WICHTIG, DENN DIE MEISTEN OPFER WERDEN IM SCHLAF VON BRAND UND RAUCH ÜBERRASCHT UND BEMERKEN DIE RAUCHENTWICKLUNG VIEL ZU SPÄT ODER GAR NICHT.

VON DEN JÄHRLICH RUND 30 BIS 40 TOTEN DURCH WOHNUNGSBRÄNDE IN ÖSTERREICH STERBEN DIE MEISTEN AN RAUCHGASVERGIFTUNG.

BESONDERS GEFÄHRLICH SIND RAUCHGASE WÄHREND DES SCHLAFES, DA MAN OHNE VORWARNUNG DAS BEWUSSTSEIN VERLIERT.

EIN RAUCHMELDER HILFT, BRÄNDE BZW. RAUCHENTWICKLUNG FRÜHZEITIG ZU ERKENNEN UND SOLLTE IN KEINEM HAUSHALT FEHLEN.

KRITERIEN, DIE MAN BEIM KAUF EINES RAUCHMELDERS BEACHTEN SOLL:

- AUSSTATTUNG MIT TESTKNOPF, DER JEDERZEIT EINE EINFACHE FUNKTIONSPRÜFUNG ERMÖGLICHT
- SIGNAL IM MINUTENABSTAND, SOBALD BATTERIEWECHSEL FÄLLIG IST
- AUSFÜHRLICHE GEBRAUCHSANWEISUNG UND MONTAGEANLEITUNG MÜSSEN BEILIEGEN, DA DIE WIRKSAMKEIT EINES RAUCHMELDERS VON DER RICHTIGEN INSTALLATION ABHÄNGT
- HINWEIS, DASS DER RAUCHMELDER INTERNATIONALEN NORMEN ENTSPRICHT

MONTAGE DER RAUCHMELDER:

DIE RAUCHMELDER SIND EINFACH ZU MONTIEREN UND AN KEINE VERKABELUNG GEBUNDEN. SIE SOLLTEN SICH AN DER ZIMMERDECKE IN RAUMMITTE BEFINDEN, MINDESTENS 15 CM VON DEN WÄNDEN ENTFERNT, ABER KEINESFALLS DIREKT ÜBER EINER KOCHSTELLE ANGEBRACHT WERDEN.

MINDESTENS EIN MELDER IN JEDEM SCHLAFZIMMER, VORRAUM UND MÖGLICHST IN JEDEM GESCHOSS BRINGEN GRÖSSTMÖGLICHE SICHERHEIT.

ZIVILSCHUTZ TIROL  
MEHR INFO ZUM ZIVILSCHUTZ IN IHREM GEMEINDEAMT ODER UNTER:

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
ZIVIL- UND KATASTROPHENSCHUTZ  
0512 508 22 69 [www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)



SICHERHEITSGEWINNUNGSZENTRUM  
[www.siz.cc](http://www.siz.cc)

ZVR-Zahl: 165140544

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP  
VERHALTEN BEI **STROM**



IN UNSERER GESELLSCHAFT IST JEDER AUF EINE STROMVERSORGUNG ANGEWIESEN, DIE FUNKTIONIERT. WIE ABHÄNGIG WIR ALLE VOM STROM SIND, HABEN GROSSFLÄCHIGE AUSFÄLLE BEREITS WELTWEIT BEWIESEN. ALLTÄGLICH VERWENDETE DINGE, DIE FÜR UNS SELBSTVERSTÄNDLICH SIND, KÖNNEN IM ANLASSFALL EINFACH NICHT MEHR VERWENDET WERDEN. WIR SOLLTEN UNS DIESE SITUATION NUR EINMAL VORSTELLEN UND JEDER EINZELNE WIRD FÜR SICH SELBST BEMERKEN WELCHE BEDEUTUNG DER STROM IN SEINEM UMFELD HAT.

WENN DIE STROMVERSORGUNG AUSFÄLLT, SIND FOLGENDE PUNKTE ZU BEACHTEN:

IST DER STROM AUSGEFALLEN, GILT ALLERERST: RUHE BEWAHREN!  
EIN STROMAUSFALL IST KEIN NOTFALL DARUM MELDEN SIE DIESEN NICHT UNTER DEN NOTFALLNUMMERN FÜR FEUERWEHR, RETTUNG ODER ÄHNLICHES.

SCHALTEN SIE ALLE ELEKTROGERÄTE, AUSGENOMMEN DIE BELEUCHTUNG, AUS VOR ALLEM JENE DIE BEIM WIEDEREINSCHALTEN GEFAHREN BERGEN KÖNNEN, Z. B. HERDPLATTEN, BÜGELEISEN, MIXER, ROTIERENDE MASCHINEN, WERKZEUGE WIE KETTENSÄGEN ODER ELEKTRISCHE KREISSÄGEN.

UM SICH IN DER DUNKELHEIT ZURECHT ZU FINDEN IST ES SINNVOLL, EINE FUNKTIONSTÜCHTIGE TASCHENLAMPE, EINE CAMPINGLAMPE ODER KERZEN IM HAUS ZU HABEN.

VERMEIDEN SIE UNNÖTIGES ÖFFNEN VON KÜHL- UND GEFRIERGERÄTEN, DAMIT IHRE LEBENSMITTEL NICHT VERDERBEN.

SETZEN SIE BATTERIEBETRIEBENE KOMMUNIKATIONSGERÄTE (RADIO, HANDY) SINNVOLL EIN, UM NOTWENDIGE INFORMATIONEN ZUR VERSORGUNGSUNTERBRECHUNG ZU ERHALTEN.

DAZU GIBT ES MEHRERE MÖGLICHKEITEN:

SCHALTEN SIE EIN BATTERIEBETRIEBENES RADIO EIN (EINE ALTERNATIVE KANN AUCH DAS AUTORADIO DARSTELLEN).

BENUTZEN SIE IHR SMARTPHONE UND ERKUNDIGEN SICH AUF DER HOMEPAGE [WWW.TIWAG-NETZ.AT](http://WWW.TIWAG-NETZ.AT) („VERSORGUNGSUNTERBRECHUNGEN“).

KÖNNEN SIE HINWEISE GEBEN, UM DIE FEHLERSTELLE RASCH ZU ORTEN ODER HABEN SIE SONSTIGE ZWECKDIENLICHE INFORMATIONEN ZUR STÖRUNGSURSACHE, DANN ERREICHEN SIE DIE 24 STUNDEN- STÖRUNGSHOTLINE UNTER +43 (0) 50708 1 23 [WWW.TINETZ.AT](http://WWW.TINETZ.AT)

.....VERMEIDUNG, VORSORGE UND BEWÄLTIGUNG VON KATASTROPHEN UND NOTFÄLLEN....

## Stockturnier 2019



# Veranstaltungsnewsletter

## Silvesterspielen der Musikkapelle

30.12.2018 (Sonntag), 18:00 - 20:00 Uhr

Silvesterspielen der Musikkapelle (367 KB) - .PDF

 **Spielplan:**  
Heuer **Sonntag 30.12. von 18:00 - 20:00 Uhr**  
und **Montag 31.12. von 08:00 - 17:00 Uhr**

SPIELPLAN	
<b>Gruppe Ötzbruck:</b>	
<u>Sonntag</u>	18:00 - ca. 20:00 Uhr: Ötzbruck - Riedegg - Innsiedlung - Bundesstraße - Kuppenweg
<u>Montag</u>	08:00 - ca. 10:30 Uhr: Wolfau - Föhrenweg - Forchetweg - Angerie - Bugglweg 10:30 - ca. 14:00 Uhr: Dorfstraße - Scheibsbichl - Löckpuit - Widumweg - Oberängern 14:00 - ca. 17:00 Uhr: Kohlstattweg - Kalkofenweg - Bischiang - Höhenweg - Sternrain - Neufeld - Familie Natter
<b>Gruppe Waldele:</b>	
<u>Sonntag</u>	18:00 - ca. 20:00 Uhr: Lehne - Obbruck - Mühle - Waldele
<u>Montag</u>	08:00 - ca. 10:30 Uhr: Mairhof (ab Müller) - Kirchplatz - Kirchweg - Löckpuit (Rudigier) - Unterfeld 10:30 - ca. 15:00 Uhr: Trankhütte - Ronnanwesen - Hefarlax - Riedseca - Hamerla - Prathwan

## Silvesterspielen der Musikkapelle

31.12.2018 (Montag), 08:00 - 17:00 Uhr

Silvesterspielen der Musikkapelle (367 KB) - .PDF

 **Spielplan:**  
Heuer **Sonntag 30.12. von 18:00 - 20:00 Uhr**  
und **Montag 31.12. von 08:00 - 17:00 Uhr**

SPIELPLAN	
<b>Gruppe Ötzbruck:</b>	
<u>Sonntag</u>	18:00 - ca. 20:00 Uhr: Ötzbruck - Riedegg - Innsiedlung - Bundesstraße - Kuppenweg
<u>Montag</u>	08:00 - ca. 10:30 Uhr: Wolfau - Föhrenweg - Forchetweg - Angerie - Bugglweg 10:30 - ca. 14:00 Uhr: Dorfstraße - Scheibsbichl - Löckpuit - Widumweg - Oberängern 14:00 - ca. 17:00 Uhr: Kohlstattweg - Kalkofenweg - Bischiang - Höhenweg - Sternrain - Neufeld - Familie Natter
<b>Gruppe Waldele:</b>	
<u>Sonntag</u>	18:00 - ca. 20:00 Uhr: Lehne - Obbruck - Mühle - Waldele
<u>Montag</u>	08:00 - ca. 10:30 Uhr: Mairhof (ab Müller) - Kirchplatz - Kirchweg - Löckpuit (Rudigier) - Unterfeld 10:30 - ca. 15:00 Uhr: Trankhütte - Ronnanwesen - Hefarlax - Riedseca - Hamerla - Prathwan

## Sternsingeraktion

04.01.2019 (Freitag)

---

## Eisstockturnier

04.01.2019 (Freitag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF



EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymannschaften von Roppen Freitag,...

---

## Sternsingeraktion

05.01.2019 (Samstag)

---



## Eisstockturnier

05.01.2019 (Samstag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF

EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymannschaften von Roppen Freitag,...

---

## Eisstockturnier

06.01.2019 (Sonntag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF



EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymanschaften von Roppen Freitag,...

---

## Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

11.01.2019 (Freitag)



Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und  
Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)



# AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20\***C+M+B**+19

**DIE STERNSINGER SIND IN ROPPEN UNTERWEGS**

DIE STERNSINGER STARTEN UM 9.00 UHR - MITTAGSPAUSE - 13.30 UHR FORTSETZUNG

## **FREITAG- 4. JÄNNER 2019**

### GRUPPE 1:

Roppen – Riedgasse – **linke Seite** – Breitweg( 11, 19 ) – Hämerle – Steinacker - MITTAGSPAUSE

Sportplatzweg – Olang – Steinweg – Breitweg

KLEINE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!

### GRUPPE 2:

Roppen- Riedgasse – **rechte Seite** - Hofacker – Roppnerweg – Sand – Roppnerweg – Innweg – Burschweg

- MITTAGSPAUSE - Trankhütte ( beginnend bei Hnr. 44,42 ) – Trankhütte ( 21,22, - 16,15) – Schönegg –

Trankhütte ( 14,9, ) – Sonnbichl – Rauthweg

### GRUPPE 3:

**Oberängern** ( beginnend bei Haus Nr. 3 u. 10 bis Nr. 54 ) – Bischlang ( Nr.9 - 32 ) - Kohlstattweg ( Nr. 2 - 14 ) –

Kalkofenweg ( Nr. 28 – 3 ) – Höhenweg ( 2,3,4,5 ) – Sternrain ( 3 – 13 )

### GRUPPE 4:

**Neufeld** ( beginnend bei Haus Nr. 51 – 30,31 ) – Widumfeld ( 3,5,6 ) – Neufeld ( Fam. Natter, 8,4 ) – Widumweg –

Kirchweg ( 14 – 1 ) – Kirchplatz – Löckpuit ( nur Haus Nr. 23 und 25 / Fam. Köll ) – Unterfeld ( von 40 – 2 Fam. Kurz )

## **SAMSTAG - 5. JÄNNER 2019**

### GRUPPE 1:

Waldele – Mühle – Obbruck – Lehne – Mairhof – Löckpuit ( bis Fam. Köll und Fam. Jais ) – Scheibenbichl

### GRUPPE 2:

Ötzbruck – 1. Teil Innsiedlung ( 18,19,20,21 ) – Riedegg – 2. Teil Innsiedlung – ( 8,9,12,15 ) – Bundesstraße –

Dorfstraße ( bis Hnr. 57 /Fam. Schuchter) – Bugglweg ( beginnend bei Hnr. 44, Fam. Mark – Nr. 8 / Fam.

Kluibenschädl)

### GRUPPE 3:

Wolfau ( beginnend bei Haus Nr. 45 / 55 ) – Angerle ( 5, 8 ) – Wolfau ( 33,24 ) – Wiesenweg –

Wolfau ( 22,23, 21 ) – Föhrenweg – Forchetweg – Föhrenweg – Waldacker – Wolfau ( 14,19 – 1 ) - Wohnblock

Bugglweg Nr. 6 – Waldweg – Kuppenweg

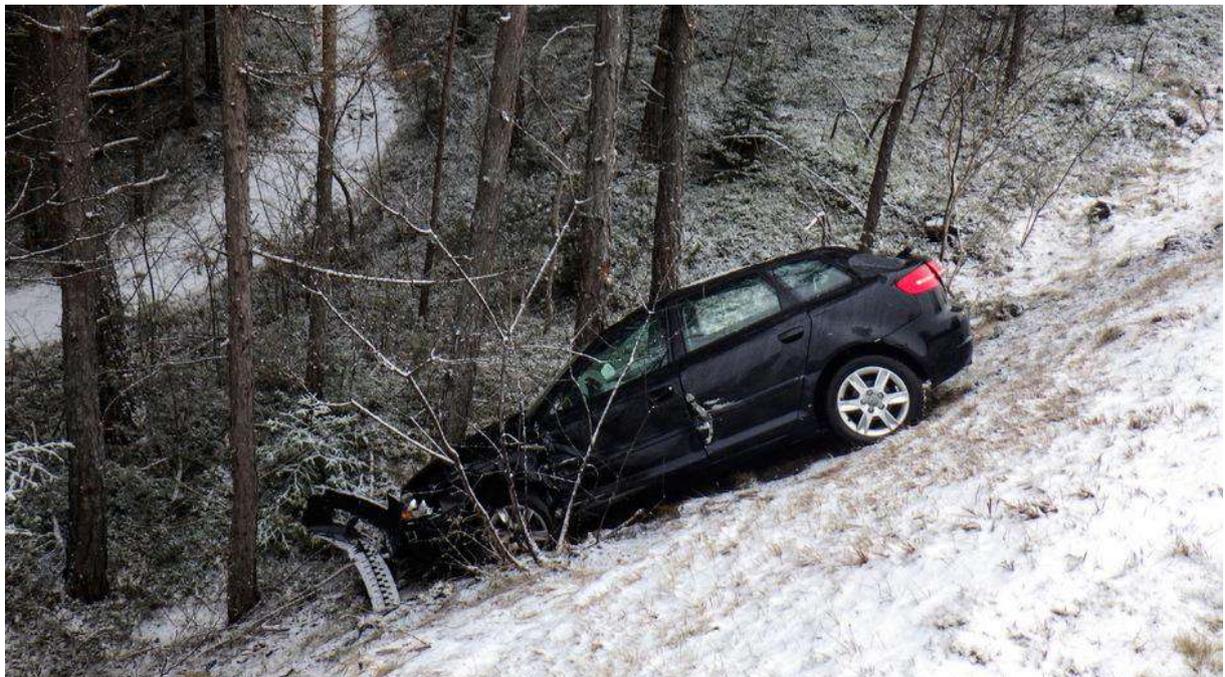


## **Auto stürzte bei Unfall in Roppen ab**

In Roppen verletzte sich ein 18-Jähriger nach einem Absturz in bewaldetes Gebiet.

In Roppen wollte ein 18-jähriger Deutscher sein Auto gegen 9.20 Uhr zu einem Parkplatz rechts neben der Fahrbahn lenken. Ein Nachkommender 35-jähriger Österreicher bemerkte das offenbar zu spät und musste mit seinem Lkw nach links ausweichen. Dabei geriet er über die Fahrbahnmitte und touchierte einen entgegenkommenden Pkw eines 18-jährigen Österreichers. Der angefahrene Pkw geriet außer Kontrolle und stürzte über die Böschung in den Wald ab.

Das Auto prallte gegen mehrere Bäume, bevor es stehen blieb. Der 18-Jährige wurde ins Krankenhaus Zams gebracht. Wie schwer er sich verletzte, ist unklar. Die anderen Beteiligten blieben unverletzt. Der Lkw wurde erheblich beschädigt, das abgestürzte Auto erlitt Totalschaden. (TT.com



# Hut ab vor Matthias

**Matthias Köll ist ein junger Mann, der trotz Down-Syndrom auf einzigartige Weise sein Leben meistert.**

ROPPEN (bako). **Matthias Köll** aus Roppen gewährte gemeinsam mit seiner Mutter Einblick in seinen Alltag.

Seine Mama **Brigitte** erzählte aus ihrem Leben. Ein Leben als Mutter von sechs Kindern mit all den Höhen und Tiefen des Alltages. Aber auch davon, ein Kind mit Down-Syndrom zu bekommen, es zu erziehen, aufwachsen zu sehen und diesen Menschen in allen Variationen zu stärken, zu integrieren und grenzenlos zu lieben.

## Schatten und Glückseligkeit

**Matthias** wurde 1990 als sechstes Kind der **Familie Köll** in Roppen geboren. Die ganze Familie freute sich über das kleine Baby, das sie da im Arm halten konnte, und doch lag ein dunkler Schatten über diesem Glücksgefühl. Wie wird das werden mit einem Kind mit Down-Syndrom? Wie sollen wir das alles meistern? Was kommt da alles auf uns zu? Die **Familie Köll** nahm sich gemeinsam ihrer neuen Situation an und beschloss, vom ersten Tag an Matthias jegliche Frühförderung zu ermöglichen und ihm, wie es nur irgendwie möglich war, ein normales Leben zu bieten.

Mit drei Jahren besuchte **Matthias** den Integrationskindergarten



Mit Schlagersternchen Melissa Naschenweng nach einem Konzert.



**Matthias Köll** ist ein Allrounder, der sich nicht unterkriegen lässt.

in Ötztal-Bahnhof, wo er sich zwei Jahre lang sehr wohl fühlte. Nach dieser Zeit nahm die damalige Leiterin des örtlichen Kindergartens in Roppen, „**Tante Cordula**“, wie sie so nett von den Kindergartenkindern genannt wurde, ohne zu zögern **Matthias** zu sich in ihre Kindergartengruppe. Sie wollte, dass er die Chance bekam, mit den Roppener Kindern verschiedenen Alters zu spielen und zu lernen. **Tante Cordula** war begeistert von der Entwicklung, die **Matthias** machte.

## Teilnahme bei Special Olympics

Nach einigen Gesprächen fiel die weiterführende Entscheidung auf die Sonderschule in Imst, weil damals in der Volksschule Roppen keine Lehrperson mit der benötigten Ausbildung beschäftigt war und auch das Lehrmaterial für **Matthias** fehlte.

Seine Lehrerin und heutige Direktorin, **Irene Mantl**, wusste genau, wo sie bei ihm ansetzen musste, und hatte viel Fingerspitzengefühl für ihren Schützling. Sie lehrte **Matthias** grundlegende Sachen wie Lesen und Schreiben, aber auch Grundkenntnisse am PC waren für **Matthias** bald kein Problem mehr.

Ihr Mann, **Karl Mantl**, brachte **Matthias** das Skifahren bei. Später absolvierte **Matthias** mit **Christian Köll**, einem begeisterten Skilehrer aus Roppen, einen Skikurs in Hochoetz, der Grundstein für eine beachtliche Skilaufbahn war gelegt. Sein skifahrerisches Talent reichte irgendwann so weit, dass

er viele Rennen bestritt und dabei unzählige Medaillen und Pokale gewann. Trotz einer im Laufe der Jahre dazugekommenen Hüftbehinderung ist Matthias seit vier Jahren beim Racing-Team des SC Breitenwang und war auch oft erfolgreicher Teilnehmer bei den Special Olympics.

## Matthias packt es an

Nach seiner Schulzeit arbeitete Matthias acht Jahre lang bei Gruppenleiter **Dietmar** im Gartenteam der Lebenshilfe Ötztal-Bahnhof.

Zu einem jungen Mann herangewachsen, war er auf der Suche nach einem Arbeitsplatz und hatte Glück. Bürgermeister **Ingo Mayr** stellte **Matthias** von Montag bis Freitag täglich vier Stunden als Verstärkung für das Team der Gemeindearbeiter ein. An der Seite von **Manfred Raggl** mäht der junge Allrounder den Rasen, putzt Fenster in den verschiedenen Gemeindeeinrichtungen und hilft bei Vorbereitungen für die unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Auch das Vereinsleben ist ein wichtiger Bestandteil in seinem Leben geworden. Ob bei den Schützen, bei den Fußballern, bei den Krampelern oder den Jungbauern: **Matthias** ist überall dabei, jeder kennt ihn und er wird auch von allen überall hin mitgenommen und integriert.

## Gelebte Integration

Zu seinen alten Freunden bei der Lebenshilfe hat der mittlerweile Erwachsene nach wie vor regen



Radstar **Laura Stigger** ließ sich gerne mit Matthias fotografieren.

Kontakt und freut sich, wenn er seine Freundin treffen darf, die **Matthias** sehr in sein Herz geschlossen hat. Wenn noch etwas Zeit übrig bleibt, zieht er sich auch gerne in seine eigene Wohnung im Elternhaus zurück und hört seine Lieblings-Schlagermusik, sitzt am PC oder malt Bilder.

Die Eltern **Brigitte** und **Engelbert** sind sehr stolz auf ihren **Matthias** und bedanken sich bei ihrer Familie für den starken Zusammenhalt, der ihnen viel Kraft gegeben hat, um das zuerst „unmöglich“ Erscheinende immer wieder in ein „Mögliches“ zu verwandeln. Das Leben von **Matthias** ist ein Paradebeispiel für gelebte Integration, es gebührt vielen Menschen in seinem Umfeld ein ganz großes Dankeschön für all ihre Bemühungen und ihre Hilfestellungen in allen Bereichen.

Eine Reportage von  
Barbara Klotz



Der große Schlagerfan Matthias sammelt Fotos mit seinen Lieblingssängern, darunter auch Nik P.

Fotos: Privat

Bericht im Blickpunkt

# Norbert Rudigier beerbt Heinrich Gstrein

Neuwahlen bei den Schützen des Bezirks Imst

Am Freitag letzter Woche trafen sich Vertreter der 26 Schützenkompanien des Schützenbezirks Imst zu ihrer alljährlichen Jahreshauptversammlung im Imster Schützenheim. Dabei richtete sich das Augenmerk auf die Neuwahl des Bezirkskommandanten.



Nun hat die Imster Schützenkompanie zwei Bezirksehrenmajore: Walter Thaler ist es seit 2010 und Heinrich Gstrein (v.l.) seit letzter Woche. Major ist beim Bund der Tiroler Schützen der höchste Rang. Andreas Hofer war auch Major und kein Tiroler Schütze soll jemals über dem Sandwirt stehen.

Von Ewald Krismer

Major Heinrich Gstrein von der Schützenkompanie Imst trat nach neun Jahren bzw. drei Perioden nicht mehr zur Wahl an und machte somit den Weg kampfflos frei für eine Neubesetzung. Kampfflos war die Abstimmung dennoch nicht, denn es waren mit Hauptmann Norbert Rudigier, dem Kommandanten der Roppener Schützenkompanie und Bezirksjungschützenbetreuer, und Oberleutnant Michael Dittberner von der Schützenkompanie Umhausen, Jungschützenbetreuer des Ötztals und Viertel-Jungschützenbetreuer, zwei Kandidaten die sich für das Amt des Bezirkskommandanten zur Verfügung stellten. Zur schriftlichen Abstimmung für den Bezirkskommandanten berechnigt waren je ein Vertreter der 26 Kompanien, die Majore der Batail-

lone Starkenberg, Petersberg, Pitztal und Ötztal und der zu diesem Zeitpunkt noch alte Ausschuss. Von den 38 abgegeben Stimmen entfielen 23 auf Norbert Rudigier und 15 auf Michael Dittberner. Per Akklamation abgestimmt wurde dann noch für die Funktion des Kassiers und des Schriftführers. Für ersteres wurde Leutnant Rolf Krabichler und für letzteres Leutnant Christian Dablander wiedergewählt.

**Türen wieder neu und modern!**

Ohne Baustelle – in nur 1 Tag!

Rufen Sie uns an:  
05263/6377-0

**PORTAS®**

www.portas.at/türen

**UMGANGENES KURIOSUM.** Norbert Rudigier ist somit neuer Kommandant des Schützenbezirks Imst und wird dafür in den Rang eines



Der ausgeschiedene Bezirksmajor Heinrich Gstrein gratuliert seinem Nachfolger Norbert Rudigier (vorne, v.r.) – dahinter Schriftführer Leutnant Christian Dablander, der Imster Bürgermeister und Landtagsabgeordnete Stefan Weirather, Regiments- und Viertelkommandant sowie Wahlleiter Major Fritz Gastl und Kassier Leutnant Rolf Krabichler (v.l.).

Majors erhoben. In den Rang eines Bezirksehrenmajors erhoben wurde auf Vorschlag der Bataillonskommandanten der ausgeschiedene Bezirksmajor Heinrich Gstrein. Das ist nicht nur eine Ehrerbietung für seine aufopfernd geleistete Arbeit, damit wird auch ein kurioser Punkt in den Statuten des Bundes der Tiroler Schützen

umgangen. Dieser Punkt besagt, dass Schützen nach Beendigung einer bestimmten Funktion in jenen Rang zurückfallen, den sie innehatten, bevor sie auf Grund dieser Funktion in einen höheren Rang erhoben wurden. Bei Heinrich Gstrein wäre das vom Major zurück zum Oberleutnant, was einer Degradierung gleichkommen würde.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung vollzog sich auch die Preisverleihung für das Bezirksschießen 2018: Alexander Degenhart (2.), Peter Holzknicht (1.), Peter Grassl (3.) (v.l.), alle drei von der Schützenkompanie Imst.

RS-Fotos: Krismer

16./17. Jänner 2019

# Roppen feiert Jubilar Egmont Maier

**Roppen** – Es sei eine große Ehre für die Gemeinde, dass der bekannte Maler des Abstrakten, Egmont Maier, sein Heimatdorf als Austragungsort der Jubiläumsausstellung zum 80. Geburtstag ausgewählt hat, zumal er wohl viele andere Orte zu diesem Zwecke zur Verfügung gehabt hätte, dankte BM Ingo Mayr dem Jubilar. Die eigens angeordnete LR Beate Palfrader zeigte ihre Freude darüber, dass Maier auch den Kunstinteressierten am Lande nun diese Möglichkeit des Kunstgenusses bietet. Die Ausstellung im Kulturzentrum Roppen zeigt

die Bilder durchwegs ohne Titel des Malers. „Meine Bilder entstehen im Kopf, angeregt

durch verschiedene Impulse. Sie tragen deshalb meist keine Titel. Dadurch ist der Betrach-

ter nicht fixiert und kann sich so durch Suchen sein eigenes ‚Bild‘ schaffen“, sagt Maier über seine Werke.

Die Laudatorin, Lisa Krabichler, sah das ganz anders und erläuterte in ihrer Rede detailreich einzelne Werke. Diese „zufällig entstehende Gegenständlichkeit“, die bei seiner abstrakten Malerei erahnt werden kann und gegen die sich Maier ärgerlich verwehre, werde in den Aktzeichnungen durchaus konkret.

Die Finissage der „Dezennium-Ausstellung“ findet am 20. Jänner mit einem Jazz-Brunch ab 11 Uhr statt. (ado)



BM Ingo Mayr mit LR Beate Palfrader, dem Jubilar Egmont Maier und Laudatorin Lisa Krabichler (v.l.) im Kulturzentrum Roppen.

Foto: Dom

Bericht in der Tiroler Tageszeitung

am 17. Jänner 2019

# DezenniumAusstellung

Egmont Maier · "80erlebenlassen"



Freitag, 11. Jänner 2019 · 19:00 Uhr · Kulturzentrum Roppen

Begrüßung: BM Ingo Mayr · Laudatio: Lisa Krabichler, MA, Kunsthistorikerin, Künstlerin

Musikalische Umrahmung: Johannes und Sonja

Ausstellungsdauer: vom 11. bis einschl. 20. Jänner 2019

Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 16:00 bis 18:00 Uhr (oder nach Rücksprache)

Finissage: am 20. Jänner 2019, ab 11 Uhr, Brunch mit Jazz Duo, Johannes Nagele und HOT!

Mit freundlicher Unterstützung  
der Gemeinde Roppen





Still bist du von uns geschieden  
hin ins Land der Ewigkeit.  
Schenke Gott dir Ruh' und Frieden  
nach des Lebens Müh' und Leid.



In stiller Trauer geben wir die Nachricht, dass meine Mutter, Oma, unsere Uroma, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

## *Antonia Köll* geborene Wallner

am 24. Jänner 2019, im 96. Lebensjahr, von uns gegangen ist.

Wir begleiten unsere liebe Antonia am **Dienstag, dem 29. Jänner 2019, um 14 Uhr** zum Sterbegottesdienst in die Pfarrkirche Roppen und betten sie anschließend am Ortsfriedhof zur letzten Ruhe.

Roppen, Innsbruck, Bozen, Haiming, im Jänner 2019

In liebem Gedenken:

deine Tochter:	<b>Maria</b>
deine Enkelin:	<b>Martina mit Robert, Mathilda und Ruben</b>
deine Schwägerin:	<b>Dorothea mit Familie</b>
dein Schwager:	<b>Hansjörg mit Familie</b>
dein Patenkind:	<b>Johann mit Maria und Familie</b>
	<b>Gerhard mit Waltraud und Familie</b>
	im Namen aller Verwandten

Die Seelenrosenkränze beten wir am Sonntag und Montag jeweils um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Roppen.

# Liebe Internetfreunde, liebe Roppner/innen !

## Neuigkeiten



### Silvesterspielen der Musikkapelle

... das Silvesterspielen der Musikkapelle findet heuer von Sonntag, den 30. Dezember von 18:00-20:00 Uhr und am Montag, den 31. Dezember von 08:00 bis ca. 17:00 Uhr statt ...



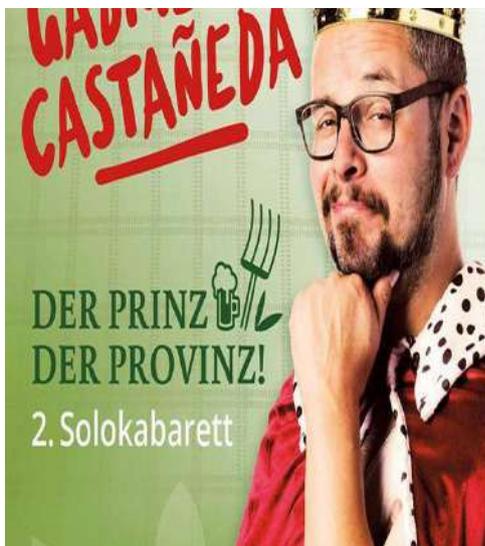
### Die Sternsinger sind unterwegs

... vom 4. Jänner bis 5. Jänner 2019 findet in unserer Gemeinde wieder die Aktion Dreikönigssingen 20\*K+M+B+19 statt ...

## Veranstaltungen

### Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

26.01.2019



Aufregung in Hinterschlapfing: Der ORF dreht eine Folge „Vormittags in Österreich“ und alle HinterschlapfingInnen...

## Amtstafel

### Kundmachung nächste Gemeinderatssitzung

Kundmachung nächste Gemeinderatssitzung

27.12.2018 - 14.01.2019

---

### Kundmachung: Forsttagsatzungskommission am 05.02.2019

Kundmachung: Forsttagsatzungskommission am 05.02.2019

19.12.2018 - 05.02.2019

---

### Kundmachung: Bauverhandlung Neubau Wohnhaus auf Gstk. 5478 (Trankhütte-Rauthweg), KG Roppen

Kundmachung: Bauverhandlung Neubau Wohnhaus auf Gstk. 5478 (Trankhütte-  
Rauthweg), KG Roppen

18.12.2018 - 11.01.2019

## Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten,  
dann klicken Sie bitte [hier](#).

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)

# Newsletter der Gemeinde Roppen

Diese Woche findet ihr auf unseren Gemeinde-Webseiten [www.roppen.at](http://www.roppen.at) folgende Neuigkeiten:

## **WICHTIGE INFO – Absage Kabarettabend „Castaneda“:**

*Auf Grund einer Erkrankung des Kabarettisten muss der Kabarettabend am Samstag, 26. Jänner 2019 ABGESAGT werden.*

***Ersatztermin ist der 30. März 2019.** Die bereits gekauften Eintrittskarten haben für diesen ERSATZTERMIN GÜLTIGKEIT bzw. können auf Wunsch auch zurückgenommen werden.*

## **Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung:**

*Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14. Jänner 2019.*

## **Das Foto der Woche:**

*Das Foto der Woche mit dem Titel „Blick auf den Tschirgant vom Flugzeug aus“ hat uns „Huter Jochen“ zugesandt*

*Auch zu sehen sind dort die Fotozusendungen von „Thaler Angelika“ und „Neururer Danja“  
Wir freuen uns immer wieder über Zusendungen von Schnapshotschüssen und präsentieren diese gerne als Foto der Woche*

## **Auf der Amtstafel:**

*Bebauungspläne für den Bereich Trankhütte/Rauthweg und den Kuppenweg  
Kundmachung Forsttagssatzung  
Neue Öffnungszeiten ADEG - Seelos*

## **Jobangebote in unserem Dorf:**

*Die Firma Maschinenbau Falkner sucht Lehrling Maschinen-/Metallbautechniker.*

Gruß Harald & Alex

*Wir versenden unseren Gemeinde-Newsletter in regelmäßigen Abständen, in denen wir Sie über für Sie interessante Themen aus der Gemeinde Roppen informieren wollen.*

*Für den Fall, dass Sie an einer weiteren Zusendung nicht interessiert sein sollten, senden Sie uns einfach ein Mail an die Absenderadresse [newsletter@roppen.net](mailto:newsletter@roppen.net) mit dem Kennwort „kein Newsletter mehr – bitte abmelden“.*



**Gemeinde Roppen - Webteam**  
Röck Harald und Furtner Alexander

## **Roppen/Karres mit heftigem Rückründenauftakt**

Die SPG Roppen/Karres hat in der Rückrunde der Bezirksliga West gute Chancen den Aufstieg in die Gebietsliga zu schaffen. Zwei Punkte hinter dem zweiten fixen Aufstiegsplatz liegt die SPG, Zirl II konnte sich an der Tabellenspitze schon recht deutlich absetzen. Dahinter ist das Gedränge ist aber groß – Platz zwei und sechs trennen nur vier Punkte. Für den Coach von Roppen, Markus Mahlknecht, wäre es für das Oberland sehr positiv wenn Imst den Spring in die Eliteliga schaffen würde. Für Roppen/Karres selbst geht es im Frühjahr recht heftig los. Bereits im März geht es auswärts gegen Rietz und eine Woche später zuhause gegen Lader Zirl. Damit werden wohl schon in den ersten beiden Spielen die Weichen gestellt.

### **Kaderänderungen und Ausblick**

**Markus Mahlknecht, Trainer SPG Roppen/Kares:** „Die Vorbereitungsspiele haben wir bereits fixiert, am 23.2. geht es zum Beispiel in Telfs gegen Haiming. Der Kader wird sich kaum verändern – es gibt aber aktuell Gespräche wegen Verstärkungen, ist aber noch zu früh etwas konkretes zu sagen. Am 20. Jänner 2019 ist der offizielle Trainingsstart. Natürlich ist Aufstieg ein Thema für uns wir liegen ja nur zwei Punkte hinter dem zweiten fixen Aufstiegsplatz. In dieser Richtung machen wir uns aber keinen Druck. Da gibt es andere Mannschaften die unbedingt den Aufstieg fixieren wollen und auch sehr viel beim Kader machen – wir wollen alles versuchen es zu schaffen – aber mit dem Team vom Herbst 2018. Unser vorrangiges Ziel ist die neu formierte Mannschaft vom Sommer 2018 gut einzuspielen um dann in der kommenden Saison möglichst stark und kompakt auftreten zu können.

## Ligareform

**Markus Mahlknecht:** „ Mit der Reform habe ich mich ehrlich gesagt nicht sehr intensiv beschäftigt. Ist natürlich auch eine finanzielle Geschichte, aber durchaus eine Chance für das Oberland. Sollte Imst den Sprung in die Eliteliga gelingen, kann die ganze Fußballregion davon profitieren. Sehr wichtig wäre es auch mehr miteinander zu arbeiten als gegeneinander. Natürlich sollte jeder Spieler mit Potential die Möglichkeit haben den Sprung in die Eliteliga zu schaffen. Allerdings wird auch die Reform am Problem nichts ändern, dass dann viele junge Kicker einfach nicht in der ersten Mannschaft eingesetzt werden. So kommen dann viele Talente nicht zum Zug und die größeren Vereine sollten auch nicht versuchen die Kicker mit aller Gewalt abzuwerben.“



Bericht im Ligaportal - Bezirksliga West

## Veranstaltungsnewsletter

Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

18.01.2019 (Freitag)



---

Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

19.01.2019 (Samstag)



---

Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

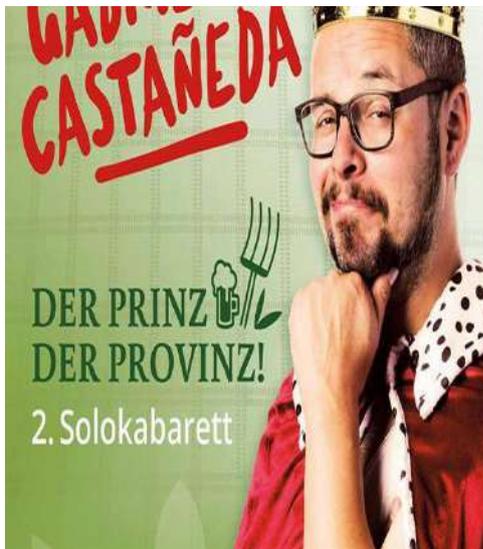
20.01.2019 (Sonntag)



---

## Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

26.01.2019 (Samstag), 20:00 - 22:00 Uhr



Aufregung in Hinterschlapfing: Der ORF dreht eine Folge „Vormittags in Österreich“ und alle HinterschlapfingInnen...

---

## Pfarrcafé

27.01.2019 (Sonntag), 11:00 - 12:00 Uhr



## Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

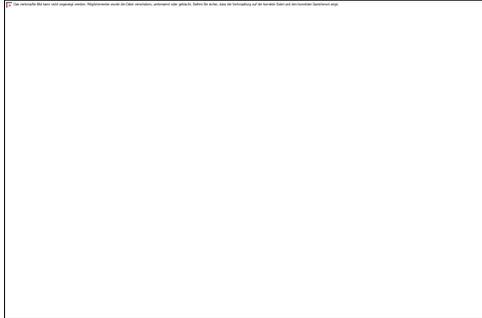
Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)

## Liebe Internetfreunde, liebe Roppner/innen !

### Neuigkeiten



#### Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

... Der Kulturausschuss der Gemeinde lädt zum Kabarettabend mit Gabriel Castañeda in den Kultursaal, am Samstag, den 26. Jänner 2019 ...

---

### Bürgermeldungen



... informieren sie sich über unser Onlineportal "Bürgermeldungen" , in welchem sie Mängel, Schäden usw. in unserem Dorf ganz unkompliziert an das Gemeindeamt melden können ...

---

### Eine saubere Gemeinde – mit Gem2Go



... Mit dem Müll-Kalender auf dem Smartphone, nie wieder Tonne rausstellen vergessen. ...

### Veranstaltungen

## Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

11.01.2019 - 20.01.2019



### Amtstafel

Kundmachung: Brucellose-Bekämpfung bei Schafen in Tirol 2019

Kundmachung: Brucellose-Bekämpfung bei Schafen in Tirol 2019

10.01.2019 - 11.02.2019

---

Kundmachung: CAE-Bekämpfungsprogramm 2019

Kundmachung: CAE-Bekämpfungsprogramm 2019

10.01.2019 - 11.02.2019

---

Kundmachung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Kraftwerkgruppe  
Sellrain-Silz, Überprüfungsverfahren gemäß §121 WRG 1959

Kundmachung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Kraftwerkgruppe Sellrain-Silz,  
Überprüfungsverfahren gemäß §121 WRG 1959

09.01.2019 - 06.02.2019

### Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone

**GEM  
2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App



[buergemeldungen.com](http://buergemeldungen.com)

# Liebe Internetfreunde, liebe Roppner/innen !

## Neuigkeiten



### \*\*\*ABSAGE\*\*\* Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

... Auf Grund einer Erkrankung des Kabarettisten muss der Kabarettabend am Samstag, 26. Jänner 2019 ABGESAGT werden. Ersatztermin ist der 30. März 2019 ...

---

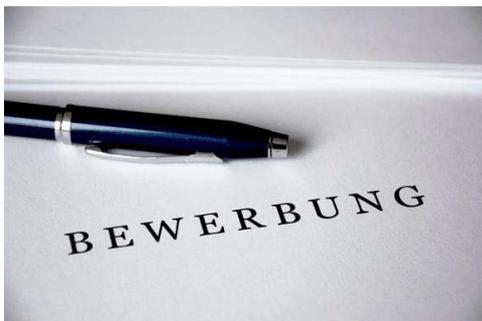
## Das Foto der Woche



... Fotos von Roppnern für Roppner. Unter dem Motto "Das FOTO der Woche" präsentieren wir hier laufend Schnappschüsse...

---

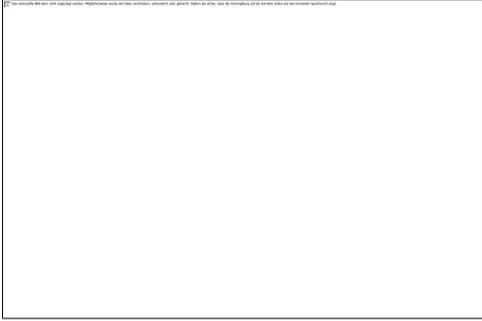
## Jobangebote in unserem Dorf



... Stellenausschreibung: Lehrling Maschinen-/Metallbautechniker (m/w) 38,5 Wochenstunden ...

---

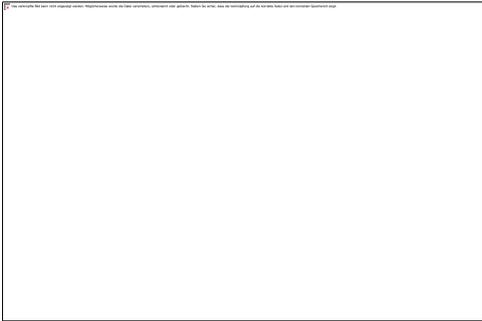
## Neue Öffnungszeiten bei ADEG Seelos



... informieren sie sich über die neuen Öffnungszeiten bei unserem Nahversorger ADEG Seelos ...

---

## Bürgermeldungen



... informieren sie sich über unser Onlineportal "Bürgermeldungen" , in welchem sie Mängel, Schäden usw. in unserem Dorf ganz unkompliziert an das Gemeindeamt melden können ...

## Veranstaltungen

### Pfarrcafé

27.01.2019



## Feuerwehrball

02.02.2019

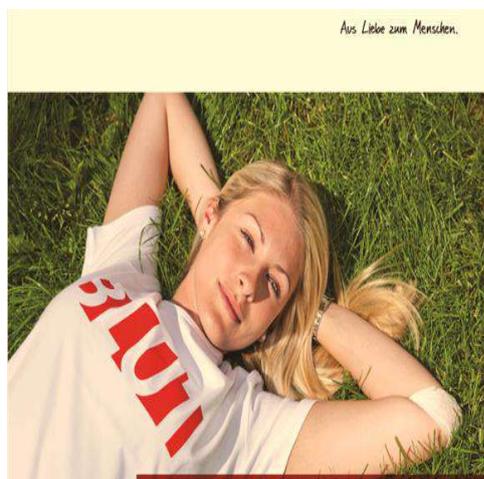


Tischreservierung bei Kdt. Stv. Kneißl Alexander  
unter der Nummer: +43 699 11544564

---

## Blutspendeaktion

05.02.2019



## Amtstafel

Kundmachung Forttagssatzungskommission am 07. Februar 2019

Kundmachung Forttagssatzungskommission am 07. Februar 2019

24.01.2019 - 07.02.2019

---

Kundmachung über die Auflage und Erlassung des Entwurfes eines  
Bebauungsplanes für eine Teilfläche des Gstk. 5478, KG Roppen  
Kundmachung über die Auflage und Erlassung des Entwurfes eines

Bebauungsplanes für eine Teilfläche des Gstk. 5478, KG Roppen  
24.01.2019 - 22.02.2019

---

Kundmachung über die Auflage und Erlassung des Entwurfes eines  
Bebauungsplanes im Bereich Kuppenweg (geplante Wohnanlage  
Stoll Wohnen), für die Gstk. 843/7, 843/8 und 843/9, KG Roppen  
Kundmachung über die Auflage und Erlassung des Entwurfes eines  
Bebauungsplanes im Bereich Kuppenweg (geplante Wohnanlage Stoll Wohnen),  
für die Gstk. 843/7, 843/8 und 843/9, KG Roppen  
24.01.2019 - 22.02.2019

## Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten,  
dann klicken Sie bitte [hier](#).

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

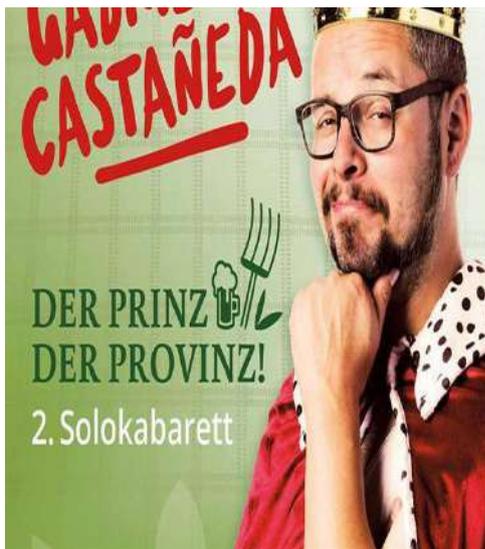
Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)

## Veranstaltungsnewsletter

Gabriel Castañeda - Der Prinz der Provinz in Roppen

26.01.2019 (Samstag), 20:00 - 22:00 Uhr

Aufregung in Hinterschlapfing: Der ORF dreht eine Folge „Vormittags in Österreich“ und alle HinterschlapfingerInnen...



---

Pfarrcafé

27.01.2019 (Sonntag), 11:00 - 12:00 Uhr



## Feuerwehrball

02.02.2019 (Samstag), 20:30 - 03:00 Uhr

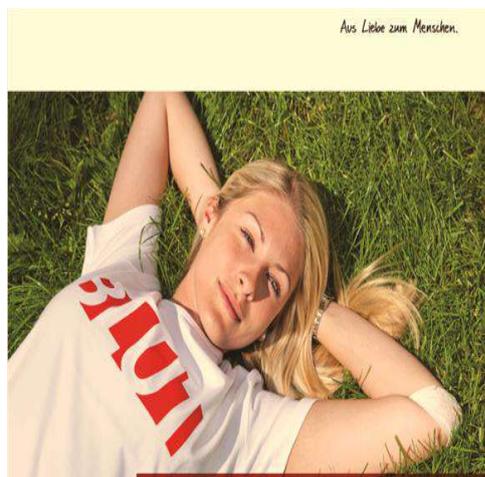


Tischreservierung bei Kdt. Stv. Kneißl Alexander  
unter der Nummer: +43 699 11544564

---

## Blutspendeaktion

05.02.2019 (Dienstag), 17:00 - 20:00 Uhr



---

## Jhv. Seniorenbund

07.02.2019 (Donnerstag), 14:00 - 17:00 Uhr





# Stockturnier 2019



# Veranstaltungsnewsletter

## Silvesterspielen der Musikkapelle

30.12.2018 (Sonntag), 18:00 - 20:00 Uhr

Silvesterspielen der Musikkapelle (367 KB) - .PDF

**Spielplan:**  
Heuer **Sonntag 30.12. von 18:00 – 20:00 Uhr**  
und **Montag 31.12. von 08:00 – 17:00 Uhr**

**SPIELPLAN**

**Gruppe Ötzbruck:**  
Sonntag  
18:00 – ca. 20:00 Uhr: Ötzbruck – Riedegg – Innsiedlung – Bundesstraße – Kuppenweg  
Montag  
08:00 – ca. 10:30 Uhr: Wolfau – Föhrenweg – Forchetweg – Angerie – Bugglweg  
10:30 – ca. 14:00 Uhr: Dorfstraße – Scheibenbichl – Löckpuit – Widumweg – Oberängern  
14:00 – ca. 17:00 Uhr: Kohlstattweg – Kalkofenweg – Bischlang – Höhenweg – Sternrain –  
Neufeld – Familie Natter

**Gruppe Waldele:**  
Sonntag  
18:00 – ca. 20:00 Uhr: Lehne – Obbruck – Mühle – Waldele  
Montag  
08:00 – ca. 10:30 Uhr: Mairhof (ab Müller) – Kirchplatz – Kirchweg – Löckpuit (Rudigier) – Unterfeld  
10:30 – ca. 15:00 Uhr: Trankhütte – Bonnenruwen – Hofacker – Riednaca – Hamerle – Bratwan

## Silvesterspielen der Musikkapelle

31.12.2018 (Montag), 08:00 - 17:00 Uhr

Silvesterspielen der Musikkapelle (367 KB) - .PDF

**Spielplan:**  
Heuer **Sonntag 30.12. von 18:00 – 20:00 Uhr**  
und **Montag 31.12. von 08:00 – 17:00 Uhr**

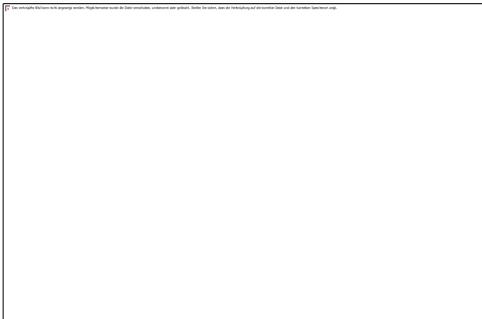
**SPIELPLAN**

**Gruppe Ötzbruck:**  
Sonntag  
18:00 – ca. 20:00 Uhr: Ötzbruck – Riedegg – Innsiedlung – Bundesstraße – Kuppenweg  
Montag  
08:00 – ca. 10:30 Uhr: Wolfau – Föhrenweg – Forchetweg – Angerie – Bugglweg  
10:30 – ca. 14:00 Uhr: Dorfstraße – Scheibenbichl – Löckpuit – Widumweg – Oberängern  
14:00 – ca. 17:00 Uhr: Kohlstattweg – Kalkofenweg – Bischlang – Höhenweg – Sternrain –  
Neufeld – Familie Natter

**Gruppe Waldele:**  
Sonntag  
18:00 – ca. 20:00 Uhr: Lehne – Obbruck – Mühle – Waldele  
Montag  
08:00 – ca. 10:30 Uhr: Mairhof (ab Müller) – Kirchplatz – Kirchweg – Löckpuit (Rudigier) – Unterfeld  
10:30 – ca. 15:00 Uhr: Trankhütte – Bonnenruwen – Hofacker – Riednaca – Hamerle – Bratwan

## Sternsingeraktion

04.01.2019 (Freitag)



---

## Eisstockturnier

04.01.2019 (Freitag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF

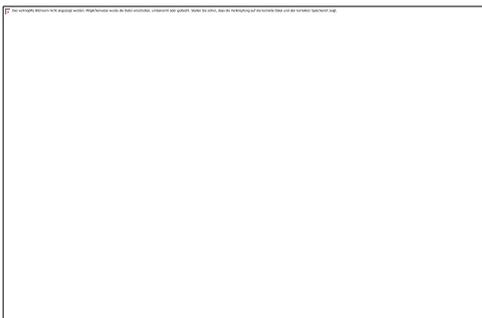


EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymannschaften von Roppen Freitag,...

---

## Sternsingeraktion

05.01.2019 (Samstag)



## Eisstockturnier

05.01.2019 (Samstag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF



EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymannschaften von Roppen Freitag,...

---

## Eisstockturnier

06.01.2019 (Sonntag)

Einladung zum Eisstockturnier (101 KB) - .PDF



EINLADUNG ZUM EISSTOCKTURNIER  
Dorfmeisterschaft der Vereine, Firmen und  
Hobbiymannschaften von Roppen Freitag,...

---

## Dezennium Ausstellung Egmont Maier "80erlebenlassen"

11.01.2019 (Freitag)



## Nützen Sie bereits die Gemeinde Apps Gem2Go und Bürgermeldungen.com?

Verfügbar für iOS, Android, Windows Phone

**GEM  
2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App



<https://www.gem2go.at>

<https://www.buergermeldungen.com>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen bzw. einen weiteren Newsletter abonnieren möchten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

Gemeinde Roppen, Mairhof 33, 6426 Roppen

Tel: +43 5417 5210 Fax: +43 5417 5210-15

Web: <http://www.roppen.at> E-Mail: [gemeinde@roppen.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@roppen.tirol.gv.at)